

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 122

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommarlo

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli 97373-97404.
Cyklus GmbH. (Cyklus S. à r. l.) in Zug.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 5 des EVD über die Wareneinfuhr. — Ordonnance N° 5 du DFEF sur les importations de marchandises. — Ordinanza N° 5 del DFEF concernente l'importazione di merci.

France: Dénomination et définition des unités de mesure. Contrôle des instruments de mesure.

France: Application de la réglementation française sur les indications d'origine aux vins importés de l'étranger.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 4. Mai 1925, Beleg I/3703, im I. Rang, für Fr. 55 600.—, lautend zugunsten des Walter Ammon-Meyer, Oberförster, Thun, das Grundpfandrecht haftend auf der Liegenschaft Lotzwil, Grundbuchblatt Nrn. 95—108 und Miteigentumsanteil an Nr. 232 sowie auf der Liegenschaft Obersteckholz Grundbuchblatt Nrn. 33 und 35 des Moritz Ammon-Grütter, Ernsts sel., Oberförster, Langenthal.

Der allfällige, unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung des Titels erfolgt. (325^a)

Aarwangen, den 24. Mai 1961.

Der Gerichtspräsident: Briner.

Die Kraftloserklärung von 9 Anteilen Actions Suisses (9 Zertifikate von je 1 Anteil) der Société Internationale de Placements, Basel, Nrn. 11280/87, 11289, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 18. Mai 1961 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, d. h. bis 31. Mai 1962, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (328^a)

Basel, den 26. Mai 1961.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt,
Prozesskanzlei.

Der unbekanntete Besitzer des Inhaberschuldbriefes von Fr. 13 000.—, d. d. 8. Juli 1953, mit Vorgang von Fr. 30 000.—, lastend im 3. Rang auf der Liegenschaft Parz. Nr. 864 I Grundbuch Amriswil EBL. 756, derzeitiger Eigentümer Paul Halter, Postchauffeur, Amriswil, wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von 1 Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsident vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (327^a)

Bischofszell, den 25. Mai 1961.

Gerichtspräsidentin Bischofszell.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf folgender vermissten Urkunden bewilligt:

1. Namensschuldbrief von Fr. 575.—, vom 27. August 1913, lautend zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, ursprünglicher Schuldner: Albert Altorfer-Markwalder, geb. 1882, von Bassersdorf; lastend im ersten Rang auf ca. 32 Aren Waldung im Homberg, Bassersdorf; Grundprotokoll Bassersdorf Bd. 21, S. 473/4.

2. Inhaberschuldbrief (ursprünglich Kauf-Schuldbrief) von Fr. 180.—, vom 19. Mai 1879, ursprünglich zugunsten des Heinrich Dübendorfer, Hüglis, Bassersdorf, ursprünglicher Schuldner: Hs. Ulrich Brunner, Weibel, Bassersdorf; lastend auf ca. 16,2 Aren Acker auf Juchen, Bassersdorf; Grundprotokoll Bassersdorf Bd. 13, S. 510.

3. Inhaberschuldbrief von Fr. 200.—, vom 28. August 1905, ursprünglich zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, ursprünglicher Schuldner: Albert Altorfer, Landwirt, Kloten; lastend auf ca. 5,82 Aren Acker in der Gwerftli, Kloten; Grundprotokoll Kloten Bd. 26, S. 362/3.

4. Inhaberschuldbrief von Fr. 1000.— (ursprünglich Kauf-Schuldbrief über Fr. 1400.—, am 9. November 1912 auf Fr. 1000.— reduziert), vom 4. Juli 1888, ursprünglich zugunsten des Hs. Heinrich Wismann, Opfikon, ursprünglicher Schuldner: Rudolf Schweizer, Glatthbrugg; heute lastend im ersten Rang auf 85,31 Aren Acker, Wiesen und Waldung im Rohrholz, Glatthbrugg-Opfikon (Grundstück Kat. Nr. 1613); Grundprotokoll Opfikon Bd. 7, S. 534.

5. Inhaberschuldbrief von Fr. 40.— (ursprünglich Kauf-Schuldbrief über Fr. 60.—, am 18. September 1879 auf Fr. 40.— reduziert), vom 1. August 1877, ursprünglich zugunsten des Konrad Keller, Oberwil-Nürensdorf, ursprünglicher Schuldner: Joh. Georg Leimbacher, Oberwil-Nürensdorf; lastend im ersten (ursprünglich im zweiten) Rang auf ca. 12,15 Aren Acker im Erspel, Nürensdorf; Grundprotokoll Nürensdorf Bd. 16, S. 482.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Bezirksgericht Bülach binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (4/61^a)

B ü l a c h, 25. Mai 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Bülach,
der Gerichtsschreiber: Dr. Schindler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

3 Inhaberschuldbriefe zu je Fr. 1000.— à 2¼% der Zürcher Kantonalbank, Zürich, Nrn. 239435—37, datiert 23. Februar 1951, rückzahlbar gewesen per 23. Februar 1957 (ohne Coupons).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt.

Zürich, den 18. Januar 1961.

(109^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

1 Inhaberschuldbrief zu SFr. 1000.—, Nr. 32550 der 4½%-Anleihe «Italcementi», Fabbriche Riunite Cemento, Società per Azioni, Bergamo, 1956, mit Jahrescoupons per 15. März 1958 ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

Zürich, den 19. Januar 1961.

(110^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

1 Inhaberschuldbrief von Fr. 2000.— (ursprünglich Fr. 10 000.—), datiert 5. August 1920, lautend auf Erwin Jahnz, Ingenieur, von Zürich, wohnhaft Haumesserstrasse 33, in Wollishofen-Zürich 2, lastend im 4. Rang, auf der Liegenschaft Haumesserstrasse 33, Zürich 2, Kat. Nr. 3615 (ursprünglich Nr. 1697) des Grundbuchamtes Enge-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

Zürich, den 19. Januar 1961.

(111^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Le détenteur inconnu de la gardance de dam du 2 octobre 1900, faisant en faveur de la Banque d'Epargne et de Prêts de la Broye, à Estavayer-le-Lac, du capital de Fr. 900.—, contre Binz, les enfants de Gaspard, qui sont: Philomène, Robert, Johann, Joséphine, Joseph-Fridolin et Marie-Louise, titre grevant les immeubles art. 388, 389B, 381B, 389AB, 389AA, 390A, 390B, 381A, 83 et 216 de la Vounaise, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac, dans les six mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Estavayer-le-Lac, le 25 mai 1961.

(326^a)

Le président: Marcel Reichlen.

Le juge-instructeur du district de Monthey, à la requête de M^e Paul de Courten, avocat, à Monthey, somme le détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire au porteur de 9000 fr., obligation grevant la parcelle 5399 de la commune de Collombey-Muraz (P.J. 4470), de produire ce titre au greffe du Tribunal de Monthey dans un délai expirant le 30 novembre 1961, sous peine d'en voir prononcer l'annulation.

Ainsi donné à Monthey, le 23 mai 1961, pour être publié consécutivement trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans le Bulletin officiel du Canton du Valais. (323^a)

Monthey, le 23 mai 1961.

Le juge-instructeur: P. Delaloye.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der als vermisst gemeldete Schuldbrief von Fr. 4000.—, vom 27. April 1922, haftend im II. Rang auf E. Bl. 862 des Grundbuches Romanshorn (Schuldner: Johann Meier's Erben, alt Hafnermeister, Romanshorn; Gläubiger: Ernst Zeller, Spenglermeister, Romanshorn), ist innert Jahresfrist nicht vorgelegt worden und wird daher als kraftlos erklärt. (329^a)

Arbon, den 26. Mai 1961.

Gerichtspräsidentin Arbon.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone/Cantons/Cantoni:**

Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

**Bern - Berne - Berne
Bureau de La Neuveville**

19. Mai 1961. Café restaurant.

Mme Mariette Houriet, à La Neuveville. Le chef de la maison est Mariette Houriet née Veuvé, de Mont-Tramclan (Berne), à La Neuveville, épouse d'homme autorisée de Roland Houriet. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Restaurant du Tonneau», 10, rue Beauregard.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

20. Mai 1961. Holz.

Hans Stettler & Cie., in Grosshöchstetten, Holzhandlung (SHAB. Nr. 246 vom 21. Oktober 1913, Seite 2350). Kommanditgesellschaft. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

19. Mai. Orgelbau.

Goll & Cie. A.G., in Luzern, Orgelbau (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1955, Seite 2958). Laut öffentlicher Urkunde vom 18. Februar 1961 wurde eine teilweise Abänderung der Statuten beschlossen, wodurch indes die publizierten Tatsachen unberührt bleiben.

19. Mai 1961. Glace, Lebensmittel.

Niederöst A.G. Luzern, in Luzern, Glace, Lebensmittel usw. (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1960, Seite 1706). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1961, Seite 1385). Sie wird von Amtes wegen im Handelsregister von Luzern gelöscht.

19. Mai 1961. Bäckerei, Konditorei.

Walter Stalder, in Luzern, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1929, Seite 759). Diese Firma ist zufolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven des Bäckerei- und Konditoreibetriebes sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Werner Stalder», in Luzern.

19. Mai 1961. Bäckerei, Konditorei.

Werner Stalder, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Werner Stalder, von Sumiswald (Bern), in Luzern. Er hat auf den 1. November 1960 Aktiven und Passiven des Bäckerei- und Konditoreibetriebes der erloschenen Einzelfirma «Walter Stalder», in Luzern, übernommen. Bäckerei und Konditorei. Hirschtalmstrasse 49.

19. Mai 1961. Lebensmittel, chemische Produkte.

Josef Theiler-Honnauer, in Ballwil, Lebensmittel, chemische Produkte (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1950, Seite 3015). Diese Firma ist zufolge Todes des Inhabers erloschen.

Schwyz - Schwyz - Svitto

20. Mai 1961.

Forellenzucht Brunnen, Elsener & Rickenbach, in Ingenbühl, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1957, Seite 2066). Rochus Rickenbach steht infolge erreichter Volljährigkeit nicht mehr unter Beistandschaft.

20. Mai 1961. Spirituosen.

S. Fassbind A.G., Oberarth, vormals G. Fassbind A.G., Oberarth, in Arth, Herstellung von Spirituosen usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1960, Seite 1504). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Mai 1958 wurde die Firma abgeändert in S. Fassbind A.G., Oberarth. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Unterschrift der Hedwig Fassbind ist erloschen.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

20. Mai 1961. Härtereie.

Robert von Atzigen, in Alpnach. Inhaber der Firma ist Robert von Atzigen, von und in Alpnach. Härtereie, Neugrund.

Glarus - Glaris - Glarona

20. Mai 1961. Beteiligungen.

Ineo A.G. (Ineo S.A.), in Glarus. Beteiligung in irgendeiner Form an kommerziellen und industriellen Unternehmungen jeder Art im In- und Ausland, Gründung, Erwerb und Förderung solcher Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1945, Seite 2963). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. jur. Walter Storck, von und in Zürich. Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. jur. Ernst Emil Steiner, ist nun Präsident. Er zeichnet nach wie vor einzeln.

20. Mai 1961. Autorenrechte usw.

PAVOR S.A., in Glarus. Kauf, Verkauf und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Autoren- und literarischen Rechten (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1960, Seite 3066). Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurden gewählt: Lee Nathan Steiner, Bürger der USA, in New York, und Frau Dr. Jeannette Thurnherr, von Zürich, in Kilchberg (Zürich). Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Willy Stachelin, ist nun Präsident; er zeichnet nach wie vor einzeln.

20. Mai 1961. Bäckerei, Wirtschaft, Vertretungen usw.

Wunderbrunnen A.G., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 18. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bäckerei und Wirtschaft, die Übernahme von Vertretungen, die Beteiligung an Unternehmen jeder Art sowie die Durchführung kommerzieller Finanzgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte, auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt von Fritz Zaugg, in Opfikon (Zürich), dessen daselbst als Einzelfirma betriebene Bäckerei und Wirtschaft zum «Wunderbrunnen» mit Aktiven und Passiven gemäss Sachanlage-Verträgen vom 12. Mai 1961 bzw. laut Uebnahmebilanz per 1. August 1960, wonach die Aktiven (Kassa, Waren, trans. Aktiven, Immobilien, Mobilien, Auto, Beteiligungen, Wertschriften) Fr. 162 487.35 und die Passiven (Hypotheken, Darlehen, Kreditoren) Fr. 93 364.55 betragen, zum Preise von Fr. 69 122.80, wofür dem Sacheinleger und den übrigen Gründeraktionären 50 als voll liberiert geltende Namenaktien zu Fr. 1000 ausgehändigt werden

und der Restbetrag von Fr. 19 122.80 dem Sacheinleger gutgeschrieben wird. Die Gesellschaft tritt in die Pflichten und Rechte der bisherigen Einzelfirma Fritz Zaugg, in Opfikon (Zürich), mit Nutzen- und Schadenbeginn rückwirkend auf den 1. August 1960. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit deren Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Denselben gehören gegenwärtig an: Fritz Zaugg-Schrepper, von Opfikon (Zürich) und Rüderswil (Bern), in Opfikon (Zürich), als Präsident; Anna Zaugg-Schrepper, von Opfikon (Zürich) und Rüderswil (Bern), in Opfikon (Zürich), als Vizepräsidentin, und Jakob Guyer, von Uster (Zürich), in Greifensee (Zürich), als Sekretär. Letzterer zeichnet einzeln, während die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien mit dem Sekretär zeichnen. Rechtsdomizil: bei Fidusa A.G., Kirchweg 4.

Zug - Zoug - Zugo

18. Mai 1961. Wertschriften, Beteiligungen. Interlatex A.G. in Zug, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1184). Neues Domizil: Kirchenstrasse 13 (eigene Büros).

18. Mai 1961. Verwertung literarischer Erzeugnisse. Playbook AG (Playbook SA) (Playbook Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwertung von literarischen Erzeugnissen jeglicher Art, wie Kurzgeschichten, Novellen, Romane; den Erwerb, die Herstellung und Verwertung von Drehbüchern für Filme aller Art für Lichtspieltheater und Fernsehen; den Erwerb, Verleih und Verkauf von Filmen und Filmrechten aller Art. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, verpachten und vermieten und verkaufen und sich an ähnlichen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Max Schucan, von Zuoz (Graubünden), in Zürich, Präsident; Dr. Erich Jucker, von und in Zürich. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Hänibühl 8 (bei Interhold AG., Filiale Zug).

18. Mai 1961.

Star-Beton AG, in Zug, Verwertung von Erfindungen, hauptsächlich auf dem Gebiet des Baus von Betonmaschinen usw. (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1958, Seite 2306). Die Unterschrift von Louis Feitz ist erloschen. Er verbleibt weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates.

18. Mai 1961. Waren aller Art.

Asteo AG, in Zug, Export, Import und Handel von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3374). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Teufen (Appenzell A.-Rh.) (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1961, Seite 3374) im Handelsregister des Kantons Zug gelöscht.

18. Mai 1961. Beteiligungen usw.

Alaca GmbH., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Mai 1961 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen aller Art, sowie die Durchführung und Vermittlung von Finanzierungs- und Beteiligungsgeschäften im In- und Ausland. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Etablissement Angelca, Mauren, Fürstentum Liechtenstein, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. Kurt Thalberg, von Büthenhardt (Schaffhausen), in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift sind: Dr. Kurt Thalberg, Gesellschafter, und Dr. Hans Straub, von Basel und Herzogenbuchsee (Bern), in Zug. Domizil: Hänibühl Nr. 8 (bei Dr. Hans Straub).

19. Mai 1961. Textilien.

Playtex A.G., in Zug, Fabrikation von und Handel mit Textilien und Bekleidungsartikeln aller Art (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1960, Seite 2551). Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Max Jost, von Basel und Klosters (Graubünden), in Zug. Neues Domizil: Kirchenstrasse 13.

19. Mai 1961. Beteiligungen.

Rexall Overseas AG, in Zug, Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 83 vom 13. April 1961, Seite 1031). Neues Domizil: Gubelstrasse 17.

19. Mai 1961. Beteiligungen.

John Deere A.G., in Zug, Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1961, Seite 258). William A. Hewitt ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates; er zeichnet jedoch weiterhin einzeln. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Ellwood F. Curtis, amerikanischer Staatsangehöriger, in Moline, Illinois (USA), Präsident, und Dr. Fridolin Zweifel, von Linthal (Glarus), in Zug. Ellwood F. Curtis führt Einzel-, Dr. Fridolin Zweifel Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Freiburg - Fribourg - Friburgo**Bureau de Fribourg**

19. Mai 1961.

Condensateurs Fribourg S.A. (Condensatoren Fribourg A.G.) (Condensatori Friburgo S.A.) (Condensers Fribourg Ltd.), à Fribourg (FOSC. du 2 février 1961, N° 27, page 335). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 mai 1961, la société a porté son capital social de 750 000 fr. à 1 000 000 de fr. par l'émission de 500 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 1 000 000 de fr., divisé en 4000 actions de 50 fr., au porteur, série A, et 1600 actions de 500 fr., au porteur, série B, entièrement libérées. Arnold Ris (inscrit comme membre) devient président du conseil d'administration.

Bureau de Morat (district du Lac)

19. Mai 1961. Construction de routes, etc.

Safis S.A., à Fribourg, succursale de Morat, à Morat. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Safis S.A.», à Fribourg, construction de routes, tous travaux en génie civil et exploitation de carrières et gravières, ainsi que la construction et l'exploitation de bâtiments, inscrite au registre du commerce de la Sarine,

à Fribourg, le 21 avril 1961 (dernière publication voir FOSC. du 1^{er} mai 1961, N° 100, page 1230) a, suivant décision de son assemblée générale du 18 avril 1961, créé une succursale à Morat. La succursale est engagée par la signature collective à deux du président du conseil d'administration, Bernard Malcotti, de Jeuss, à Cressier sur Morat, avec l'un ou l'autre des administrateurs, Paul Civelli, de et à Fribourg, et Jean Monferini, de et à Bulle. Bureaux de la succursale: Irisweg 868.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

18. Mai 1961.

Darlehenskasse Ueberstorf, in Ueberstorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1956, Seite 1499). Josef Boschung, Vizepräsident, ist zufolge Rücktritts aus dem Vorstand ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Beisitzer Eduard Lehmann, von Wünnwil, in Ueberstorf, zum Vizepräsidenten gewählt, und zum Aktuar Xaver Schafer, von und in Ueberstorf. Er führt die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

18. Mai 1961.

Schützen-gesellschaft Alterswil, in Alterswil, Verein (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1951, Seite 2719). Johann Baechler, Präsident, und Arnold Fasel, Kassier, sind zufolge Rücktritts aus dem Vorstand ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Sekretär Louis Brügger gewählt, zum Sekretär der bisherige Beisitzer Viktor Rappo, und zum Kassier Niklaus Fasel, von St. Ursen, in Krommen. Alterswil. Der Präsident Louis Brügger oder der Vizepräsident Alfred Maeder zeichnen kollektiv mit dem Sekretär Viktor Rappo oder mit dem Kassier Niklaus Fasel.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Lebern

17. Mai 1961. Sattlerei, Möbel usw.

Alfred Allemann-Müllener, in G ü n s b e r g, Sattlerei und Handel mit Möbeln, Bodenbelägen, Sportartikeln und Schuhwaren (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1959, Seite 787). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

17. Mai 1961. Sattlerei, Tapeziererei usw.

Hans Allemann, in G ü n s b e r g, Inhaber der Einzelfirma ist Hans Allemann, von Farnern (Bern), in Baar (Zug). Sattler- und Tapezierergeschäft, Ausführung von Bodenbelägen, Handel mit Möbeln, Bettwaren und Sportartikeln. Bubengasse 43.

Bureau Olten-Güsgen

19. Mai 1961. Hanf- und Drahtseile.

Hans Wisiak-Nydegger, in Trimbach, Hanf- und Drahtseile (SHAB. Nr. 200 vom 26. August 1944, Seite 1914). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

19. Mai 1961. Hanf- und Drahtseile.

E. Schneider, vorm. Hans Wisiak, in Trimbach. Inhaber dieser Firma ist Ernst Schneider, von Eriswil (Bern), in Neucendorf. Fabrikation und Handel mit Hanf- und Drahtseilen. Baslerstrasse 241.

19. Mai 1961.

W. Hollenweger Hoch- & Tiefbau A.G. Olten, in Olten (SHAB. Nr. 123 vom 1. Juni 1959, Seite 1552). Infolge amtlicher Umbenennung lautet das Domizil nun: Mühletalweg 3.

19. Mai 1961.

Valli A.G., Strassenbau, Filiale Schönenwerd, in Schönenwerd (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1960, Seite 1294), mit Hauptsitz in Aarau. Das Verwaltungsratsmitglied Karl Valli wohnt nun in Aarau.

Bureau Stadt Solothurn

18. Mai 1961.

Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1960, Seite 2032), mit Hauptsitz in Bern, Genossenschaft. Das neue Mitglied der Generaldirektion, Jakob Lienhart, von Bassersdorf (Zürich), in Küssnacht (Zürich), zeichnet zu zweien. Die Unterschrift des Generaldirektors Fritz Hinderling und diejenige des Direktors der Niederlassung Solothurn, Heinrich Bohli, sind erloschen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

17. Mai 1961. Früchte, Gemüse usw.

G. Rüschi-Willi, in Basel, Handel mit Primeurs en gros usw. (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1951, Seite 2079). Die Firma lautet nun: Gustav Rüschi. Beim Inhaber Gustav Rüschi ist der Allianzname weggefallen. Neues Domizil: Viaduktstrasse 14. Der Zweck lautet nun: Grosshandel mit sowie Import und Export von Früchten, Südfrüchten und Gemüse.

17. Mai 1961. Autotransporte.

Gustav Rüschi, in Basel, Autotransporte (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1955, Seite 1028). Die Firma wird geändert in: Gustav Rüschi, Autotransporte. Beim Inhaber Gustav Rüschi ist der Allianzname weggefallen. Neues Domizil: Lothringerstrasse 23.

17. Mai 1961. Teppiche und Haushalt-Artikel.

Alkuba, A. Künzli, bisher in Riehen, Handel mit Teppichen und Haushalt-Artikeln (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1960, Seite 3057). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Basel verlegt. Domizil: Riehenstrasse 6.

17. Mai 1961. Apparate zu physikalischen Zwecken usw.

Activator A.G., in Basel, Fabrikation von Apparaten zu physikalischen Zwecken usw. (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1961, Seite 1016). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

17. Mai 1961.

Immobilien-gesellschaft Immosip A.G. (Société immobilière Immosip S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: An- und Verkauf, Ueberbauung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften, sowie Erwerb und Veräusserung von andern Rechten, die sich auf Immobilien beziehen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern gehören an: Albert Rüegg, von Basel, in Birsfelden, als Präsident; Max Refer, von und in Basel, und Dr. Hermann Rupp, von Mühletal, in Basel. Prokura wurde erteilt an Wilhelm Sautter und Hans Utzinger, beide von und in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Elisabethenstrasse 43.

17. Mai 1961.

Miwag Mikrowellen A.G., in Basel, Beteiligungen an der Mikrowellen-industrie usw. (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1960, Seite 3340). In der

Generalversammlung vom 15. Mai 1961 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 2 500 000 wurde durch Ausgabe von 1400 Stammaktien zu Fr. 100 und von 1360 Vorzugsaktien mit Dividendenvorrecht zu Fr. 1000, alle auf den Namen lautend, erhöht von Fr. 2 500 000 auf Fr. 4 000 000, eingeteilt in 5400 Stammaktien zu Fr. 100 und 3460 Vorzugsaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 3 400 000 einbezahlt.

18. Mai 1961. Baubeteiligungen und Bauberatungen.

Max Bock, in Basel, Bauberatungen und Baubeteiligungen im Ausland (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1955, Seite 2779). Die Geschäftsnatur lautet nun: Baubeteiligungen und Bauberatungen.

18. Mai 1961. Wirtschaftsbetrieb.

A. Inglin, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1938, Seite 1706). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

18. Mai 1961.

Wölinggenossenschaft Kleinhüningen, in Basel (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1958, Seite 1211). In der Generalversammlung vom 11. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus der Verwaltung ist der Sekretär Werner Graf ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Sekretär wurde gewählt das Mitglied Adolf Stoll, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

18. Mai 1961. Textilrohstoffe usw.

S. Wulfrum A.G., in Basel, Handel mit Textilrohstoffen usw. (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1957, Seite 351). In der Generalversammlung vom 29. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

18. Mai 1961. Elektrische Apparate.

Xaver Schirmer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Xaver Schirmer-Signer, von Oberwil (Thurgau), in Basel. Handel mit elektrischen Apparaten. Spalenterweg 8.

18. Mai 1961. Beteiligung usw.

Particos A.G., in Basel, Beteiligung an Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 95 vom 27. April 1959, Seite 1200). Dr. Leo Fromer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Kurt Stüssi, von Glarus, in Basel. Er führt Einzelfirmaunterschrift. Neues Domizil: Steinentorstrasse 19 (bei Consilia-Fiduciaire).

18. Mai 1961.

Holding-Gesellschaft für Finanzierung und Kredit A.G. (Société Holding de Financement et de Crédit S.A.) (Compagnia Holding per il Finanziamento ed il Credito S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1961, Seite 29). In der Generalversammlung vom 15. Mai 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

18. Mai 1961. Betrieb der Viehzucht in Brasilien usw.

Sodelva S.A., in Basel, Betrieb der Viehzucht in Brasilien usw. (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1961, Seite 1115). In der Generalversammlung vom 16. Mai 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 690 000 wurde durch Ausgabe von 239 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 929 000, eingeteilt in 929 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Erhöhungskapital wurde durch Verrechnung liberiert.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

19. Mai 1961. Armierungen.

Jak. Wellinger, bisher in Basel (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1959, Seite 3502). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt. Inhaber ist Jakob Wellinger, von Unterlunkhofen, in Basel. Armierungen. Muttenzerstrasse 5.

19. Mai 1961. Restaurant.

E. Müller-Tschopp, in B o t t m i n g e n. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Müller-Tschopp, von Binningen (Basel-Landschaft), in Bottmingen. Restaurant zur Traube. Therwilerstrasse 14.

19. Mai 1961. Kaffeerösterei.

Kolanda A.G., in A l l s c h w i l, Betrieb einer Kaffee-Grossrösterei usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1961, Seite 508). Alfred Urfer-Knopfli ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates. Er zeichnet jedoch weiterhin als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift. In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Max Brunner-Stoffel, von Winterthur und Hemberg, in Schaffhausen. Er führt Einzelunterschrift.

19. Mai 1961. Chemische Produkte, Apparate.

Henkel & Cie. A.G., in P r a t t e l n, Fabrikation und Verkauf von chemischen Produkten und Apparaten usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1961, Seite 508). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Oskar Stutz infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde das bisherige Mitglied Dr. Alfred Böckli, von Gerlikon und Frauenfeld, in Binningen, ernannt. Er zeichnet wie bisher zu zweien. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Karl Schnegelsberg, von Deutschland, in Riehen. Er zeichnet weiterhin als Direktor. Der bisherige Prokurist Albert Burki, von Biberist (Solothurn), in Basel, wurde zum Vize-direktor befördert. Er zeichnet zu zweien. Seine Kollektivprokura ist erloschen, ebenfalls diejenige von Dr. Jakob Waldvogel.

19. Mai 1961.

Römisch-katholischer Kultusverein Münchenstein-Neuwelt, in M ü n c h e n s t e i n (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1951, Seite 1355). Gemäss Paragraph 6, Abs. 1, des kantonalen Gesetzes über die Organisation der Reformierten-, der Römisch-katholischen und der Christ-katholischen Landeskirche des Kantons Basel-Landschaft vom 3. April 1950 besitzt der Verein öffentlich-rechtliche Persönlichkeit. Er wird deshalb gemäss Beschluss der Vereinsversammlung vom 9. Januar 1961 im Handelsregister gestrichen.

19. Mai 1961.

Korkwerk Reichenburg A.G., in A l l s c h w i l (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1960, Seite 3079). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Mai 1961 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 100 000 durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 um Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Einzelprokura wurde erteilt an Ernst Baur, von Wettswil a. Albis, in Zürich.

19. Mai 1961.

Pantag Immobilien A.G., in R e i n a c h. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten und der öffentlichen Urkunde vom 12. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf sowie die Verwaltung und Ueberbauung von Grundstücken und Liegenschaften aller Art. Sie kann ferner die Finanzierung solcher und ähnlicher Geschäfte übernehmen oder sich in irgend einer Form daran betei-

gen. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Parzelle 872 des Grundbuchs von Reinach zum Preise von Fr. 150 000. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihr einzig an: Louis A. Treu, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Pantelweg 1.

19. Mai 1961. Restaurant.

Bad Bubendorf A.G., in Bubendorf, Betrieb des Restaurants Bad Bubendorf und Bewirtschaftung der gesamten Liegenschaft (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1960, Seite 1370). Aus dem Verwaltungsrat sind Peter G. Staechelin und John Mesmer ausgeschieden. Ihre Unterschriften sowie die Prokura von Lydia Remy-Prokop sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Hans Jundt, von Bubendorf, in Liestal, als Präsident, und Hans Schäfer, von und in Seltisberg, als Mitglied. Sie zeichnen zu zweien.

19. Mai 1961. Fässer, Kisten, Kartonnage.

Th. Haass Aktiengesellschaft (Th. Haass Société Anonyme), in Muttenz, Fabrikation von Fässern, Kisten und Kartonnage sowie von verwandten Artikeln usw. (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1961, Seite 811). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Jacques Walliser-Luder, von Reigoldswil (Basel-Landschaft), in Sissach. Das bisherige einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Trix Dürst-Haass, ist nun Präsidentin und zeichnet wie bisher einzeln.

19. Mai 1961. Gasthof.

Sutter-Fleury, in Arlesheim, Betrieb des Gasthofes zum Adler (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1957, Seite 3015). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

19. Mai 1961. Bauten.

Carlo Sola, in Schaffhausen, Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau) (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1959, Seite 3403). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Mai 1961.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1960, Seite 45), Genossenschaft, mit Hauptsitz in Bern. Als neues Mitglied der Generaldirektion wurde gewählt: Jakob Lienhart, von Bassersdorf, in Küsnacht (Zürich). Er führt für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des Generaldirektors Fritz Hinderling ist erloschen.

19. Mai 1961.

Vereinigte Papierwarenfabrik A.G., in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1961, Seite 326). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura zu zweien erteilt an Walter Vettori, von Zollikon (Zürich), in Zürich.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

17. Mai 1961.

Gastpar & Cie. Gewürzmühle Lichtensteig A.-G., in Lichtensteig (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1957, Seite 2551). Hans Künzler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Wäspi, von Krinau, in Lichtensteig, Geschäftsführer. Er zeichnet mit Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Ida Künzler-Heussi, von Reute (Appenzell A.-Rh.), in Lichtensteig.

17. Mai 1961.

St. Gallische Kantonalbank, Filiale in Rorschach, und St. Gallische Kantonalbank, Agentur in Rheineck (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1961, Seite 230), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Unterschrift von Dr. Theodor Eisenring, Präsident der Filialkommission, ist infolge Todes erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Dr. Herbert Sigris, von Netstal (Glarus), in Rorschach, Präsident der Filialkommission.

17. Mai 1961.

St. Gallische Kantonalbank, Filiale in Rapperswil, und St. Gallische Kantonalbank, Agentur Uznach, Agentur in Uznach (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1960, Seite 1515), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Prokura von Karl Blöchliger ist erloschen.

17. Mai 1961.

St. Gallische Kantonalbank Agentur Flawil, Agentur in Flawil (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1960, Seite 1515), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Prokura von Albert Schönenberger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Johann Mettler, von Ebnat, in Flawil.

17. Mai 1961.

E. Mettler-Müller A.-G., in Rorschach, Zwirnerei, Stickerei und Nähfadefabrikation usw. (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1960, Seite 2180). An der ordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht berührt.

17. Mai 1961.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1961, Seite 102), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Fritz Hinderling, Generaldirektor, ist erloschen. Zum neuen Mitglied der Generaldirektion wurde gewählt Jakob Lienhart, von Bassersdorf, in Küsnacht (Zürich). Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

17. Mai 1961.

Alfred Hohl, vormals Drogerie A. Reichlin, in Mels, Drogerie (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1949, Seite 576). Diese Firma ist infolge Übergabe des Geschäftsbetriebes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Drogerie N. Hohl», in Mels.

17. Mai 1961.

Drogerie N. Hohl, in Mels. Inhaber der Firma ist Norbert Hohl, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), in Mels. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Alfred Hohl, vormals Drogerie A. Reichlin», in Mels. Drogerie; Bahnhofstrasse.

18. Mai 1961.

Evangel. kirchl. Genossenschaft Wittenbach-Bernhardzell, in Wittenbach (SHAB. Nr. 162 vom 16. Juli 1959, Seite 2020). Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1960 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

18. Mai 1961. Textilien.

Beer Bier, in St. Gallen, Handel mit Textilien en gros (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1957, Seite 2771). Die Geschäftsnatur lautet nun: Handel mit Textilien en gros und en detail.

18. Mai 1961. Leinen, Baumwollgewebe usw.

A. Breitenmoser & Co., in Rorschach, Engroshandel und Fabrikation von Leinen- und Baumwollgeweben usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1952, Seite 232). August Breitenmoser, Kommanditär, ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 5000 ist erloschen. Neu ist der Gesellschaft als Kommanditäre beigetreten Alice Breitenmoser-Eberle, von Mosnang, in Rorschach, mit einer Kommandite von Fr. 5000, welche aus Sondergut stammt und voll liberiert ist.

Aargau - Argovie - Argovia

17. Mai 1961.

Schweissmaterial A.G., bisher in Basel (SHAB. Nr. 52 vom 2. März 1956, Seite 575). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. April 1961 wurde der Sitz nach Rheinfelden verlegt. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Die Firma wird nun auch in französischer Sprache geführt, lautend: Matériaux de Soudure S.A. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Schweissmaterial. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 7. Februar 1956. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Auf das Aktienkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Verwaltung bekannten Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehört ihr einzig an: Dr. André Olstein, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Rolf Ruhstaller, von Küsnacht (Zürich), in Muttenz. Geschäftsadresse: Erlenweg 3.

17. Mai 1961.

Pneus Egger S.A., Genève, bisher in Gené (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1956, Seite 2139). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 6. Mai 1961 wurden die Statuten revidiert. Der Sitz befindet sich nun in Aarau. Die Firma lautet: Pneu Egger A.G., Aarau. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Autopneus und Gütern aller Art, die Ausführung von Auto- und Pneureparaturen sowie die Neugummierung von Pneus und der Betrieb einer Werkstätte für Lenkungsgeometrie. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 28. Juli 1956. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Henri Egger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Sein Unterschriftenrecht ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt: Hans Egger, von und in St. Gallen. Domizil: bei Zschokke & Riklin, Architekturbüro, Bahnhofstrasse 29.

17. Mai 1961.

Aargauscher Feuerbestattungsverein, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1958, Seite 3047). Arthur Hirt, Präsident, ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschriftenberechtigung ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt: Karl Felber, von Unterbözenberg, und Aarau, in Aarau. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

17. Mai 1961.

J. H. Kunz AG. Aarau, in Aarau, Kauf und Verkauf, Verwaltung und Vertrieb von Grundstücken und Immobilien, Erstellung von Neubauten usw. (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1960, Seite 2721). Neues Domizil: bei Werner Schärer, Notar, Kasinostrasse 30 (Handelshof).

17. Mai 1961.

Siegfried Meier, Kunststoffprodukte, Dintikon, in Dintikon. Inhaber dieser Firma ist Siegfried Meier-Brugger, von und in Dintikon. Fabrikation und Verkauf von Kunststoffprodukten und Booten. Längelen 11.

17. Mai 1961.

Hydromatik A.G., in Baden, Herstellung von und Handel mit hydraulischen ölgesteuerten Apparaten usw. (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1961, Seite 930). Gilles Vuille, von La Sagne und Les Ponts-de-Martel (Neuenburg), in Neuenhof, ist zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt worden.

17. Mai 1961.

A.G. für Handel & Industrie, in Wohlen, Finanz- und Handelsgeschäfte mit Waren jeglicher Art usw. (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1961, Seite 533). Jacques Klaus, dessen Unterschriftenrecht erloschen ist, und Minika Klaus sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden als Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Sachs-Baldinger, von Beinwil (Freiamt), in Basel, und Heinrich Jucker-Schuppli, von Wetzikon (Zürich), in Obersiggenthal. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Mai 1961.

B.A.G. Bronzewarenfabrik A.G. Turgi (Société B.A.G., Bronzes & Appareillage Général électrique, Turgi), in Turgi, Fabrikation und Verkauf von Beleuchtungskörpern, Installationsmaterialien, Möbelbeschlägen, Metallschildern usw. (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1960, Seite 3465). Die Prokura von Walter Probst ist erloschen.

17. Mai 1961.

Hermann Bloch, in Aarau, Manufakturwaren und Konfektion (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1934, Seite 2364). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Eingangsbilanz per 1. Januar 1961 und Sacheinlagevertrag vom 13. Mai 1961 an die «Hermann Bloch AG», in Aarau, erloschen.

17. Mai 1961.

Hermann Bloch AG, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 13. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Weiterführung des bisher unter der Einzelfirma «Hermann Bloch», in Aarau, betriebenen Manufakturwarengeschäftes. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Hermann Bloch» gemäss Eingangsbilanz per 1. Januar 1961 und Sacheinlagevertrag vom 13. Mai 1961. Die Aktiven betragen Fr. 90 996.47 und die Passiven Fr. 45 847.84. Der Aktivenüberschuss beträgt Fr. 45 148.63. Davon werden Fr. 45 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die restlichen Fr. 5000 des Aktienkapitals sind in bar einbezahlt. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1961 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handels-

amtsblatt. Dem aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Hermann Bloch-Weil, als Präsident; Blanche Bloch-Weil, Max Bloch-Lévy und Kurt Bloch, alle von Aarau und Endingen, in Aarau. Der Präsident Hermann Bloch-Weil führt Einzelunterschrift. Blanche Bloch-Weil und Kurt Bloch zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsadresse: Graben 2.

Tessin - Tessin - Ticino
Ufficio di Lugano

15 maggio 1961. Autotrasporti.

Mario Selva, a Magliaso, impresa autotrasporti di persone (FUSC. del 30 ottobre 1950, N° 254, pagina 2767). La ditta è cancellata per decesso del titolare. L'attivo e il passivo vengono assunti dalla società in nome collettivo Eredi fu Mario Selva, a Magliaso, qui sotto iscritta.

15 maggio 1961. Vini.

Eredi fu Mario Selva, a Magliaso. Ida vedova Selva nata Troller, Mario Selva, Luciano Selva, Myriam Scolari nata Selva, col consenso del marito, tutti da Russo, in Magliaso. Pierpaolo Selva, da Russo, in Berna. Renato Selva, da Russo, in New York (USA), hanno costituito, sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo con inizio il 1° maggio 1961. La società assume attivo e passivo della cancellata «Mario Selva», a Magliaso. La società è vincolata dalla firma individuale di Ida ved. Selva. Commercio di vini.

19 maggio 1961. Partecipazioni.

Galassia S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 16 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: la partecipazione ad imprese commerciali, industriali e finanziarie di ogni genere. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni della società avvengono sul Foglio ufficiale del cantone Ticino salvo per quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da due che sono: Dr. Waldo Riva fu Antonio, da e in Lugano, presidente; Dr. Enzo Tognola fu Teo, da Biasca, in Muraltio, membro. La società è vincolata dalla firma individuale dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: Via Pretorio 7, c/o studio legale Riva.

19 maggio 1961. Albergo.

Elsa Bolliger, a Melano. Titolare è Elsa Bolliger nata Wolf, da Küsnacht (Zurigo). In Melano, moglie di Hans Bolliger che da il suo consenso. Geranza in proprio di casa con alloggi e prima colazione, quale garni, «Garni Biodola».

19 maggio 1961.

SCIPAC S.A. Prodotti Alimentari e Chimici, a Lugano (FUSC. del 11 giugno 1954, N° 133, pagina 1508). Emilia Piccioli, amministratrice unica, dimissionaria, non fa più parte della società e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Armando Skory fu Edoardo, da Auresio, in Lugano. La procura conferita a Benedetto Martino è estinta. Nuovo procuratore con firma individuale è: Mario Cestino di Lorenzo, di nazionalità italiana, in Milano. Nuovo recapito: Via Coremmo 4 A, presso l'amministratore unico.

19 maggio 1961. Francobolli.

Ender & Co. Centrophila, a Castagnola, commercio di francobolli, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 29 dicembre 1959, N° 302, pagina 3618). Alexander D. Kroo, di nazionalità americana, in New York, già procuratore con firma individuale, è entrato con il 1° maggio 1961 come socio nella società. La procura è pertanto estinta.

Distretto di Mendrisio

18 maggio 1961. Immobili.

Esmeralda S.A., in Vacallo, la costruzione, la gestione e la vendita di immobili (FUSC. del 28 novembre 1960, N° 279, pagina 3400). Con decisione assembleare del 18 maggio 1961 è stato deciso di modificare la ragione sociale in Nuova Immobiliare e di trasferire la sede sociale in Chiasso. Inoltre è stato aumentato il capitale sociale da 75 000 fr. a 150 000 fr. mediante emissione di 150 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, interamente liberate. Il capitale sociale è attualmente di 150 000 fr., suddiviso in 300 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati in conformità. Recapito: Corso San Gottardo 25, Palazzo Ferrari, Uffici propri.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

19 mai 1961. Scierie, commerce de bois.

Maurice Cottier, à Rougemont. Le chef de la maison est Maurice Cottier, de et à Rougemont. Scierie, commerce de bois.

Bureau de Lausanne

15 mai 1961. Produits alimentaires, céramiques, etc.

Henri J. Weiss, à Lausanne, produits alimentaires, miel, vins, céramiques (FOSC. du 9 avril 1959, page 1007). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «H.J. Weiss S.A.», à Lausanne, inscrite ci-dessous.

15 mai 1961. Denrées alimentaires.

H.J. Weiss S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 8 mai 1961, il est constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise, au 1^{er} janvier 1961, des actifs et passifs de la raison individuelle «Henri J. Weiss», à Lausanne, la continuation et l'exploitation de cette entreprise commerciale, l'importation, l'achat, la vente et le commerce en général de toutes denrées alimentaires, mais plus spécialement de vins, de miel et de conserves alimentaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., libéré de 30 000 fr. Suivant contrat d'apport du 8 mai 1961 et bilan au 31 décembre 1961, il est fait apport à la société de l'actif et du passif de la raison individuelle «Henri J. Weiss», à Lausanne, radiée ci-dessus. Actif: 37 966 fr. 06, passif: 16 067 fr.; actif net: 21 899 fr. 06, cet apport est accepté pour ce prix et payé par remise à l'apporteur de 36 actions, au porteur, de 1000 fr. de la société, libérées de 21 600 fr., le solde de 299 fr. 06 constituant une créance de l'apporteur contre la société. La société est subrogée à tous les droits et obligations de la raison «Henri J. Weiss», dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1961. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations sont faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Maurice Perret-Gentil, du Locle, à Pully. Bureau: rue de Genève 79 (dans les locaux de la société).

18 mai 1961.

Société Immobilière Wadimo S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 9 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la vente, la construction, la location et

la gérance d'immeubles et le financement de maisons d'habitation et à locaux commerciaux. Elle acquerra, pour le prix de 160 000 fr. une parcelle de terrain de 2932 m², sise à Nyon, N° 1495/96/97, du cadastre. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations peuvent être faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 3 membres ou plus. Conseil: Hans Boesch, de Nessler (St-Gall), à Zollikon (Zurich), président; Werner Schreiber, de Zurich et Rheinau, à Zurich; Ernst Lüscher, de Lindau (Zurich), à Zurich. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau: place St-François 12 (chez Agence romande immobilière S.A.).

18 mai 1961. Eaux minérales, etc.

L. Chapuis, à Lausanne. Chef de la maison: Lucien Chapuis allié Etienne, de Romanel s. Lausanne, à Lausanne. Représentation et commerce d'eaux minérales et boissons sans alcool. Chemin des Clochetons 29.

18 mai 1961. Confiserie.

Mme Bertola, à Lausanne, confiserie (FOSC. du 1^{er} avril 1958, page 910). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

18 mai 1961.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Lausanne (FOSC. du 25 janvier 1961, page 258), avec siège principal à Bâle. Les pouvoirs du sous-directeur Hermann Zurkinden sont éteints. Le fondé de procuration Hugo Lehmann est actuellement à Bâle.

18 mai 1961. Immeubles.

S.I. Beaupré Pully S.A., à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 17 mai 1961, il est constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation, la reconstruction ou la vente d'immeubles et de terrains en bloc ou par parcelle. Elle acquerra, pour le prix de 1 702 000 fr. les parcelles 3158, 3159, 3160, 3198, 3201, 3212 et 3686, de 77 389 m², sises aux Monts de Pully, pour le prix approximatif de 292 600 fr., une surface d'environ 13 300 m², à détacher de la parcelle 3161, sise aux Monts de Pully et pour le prix approximatif de 310 000 fr., une surface d'environ 15 500 m² à détacher de la parcelle 3162, sise aux Monts de Pully. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 2 ou plusieurs membres. Conseil: Alfred Magnenat, de Vaulion, à Lausanne, président; Léonard Jan, de Châtillens, à Lausanne, vice-président; Henri E. Magnenat, de Vaulion, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Domicile légal: à Pully, avenue de Lavaux 61 (en l'étude des notaires Besson, Borgeaud et Vaney). Bureau de la société: à Lausanne, rue du Pont 22 (chez Fonds Immobilier Romand).

19 mai 1961. Immeubles.

Société immobilière de Floréal D, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1958, page 3554). Les administrateurs Charles Fehrenbach et Eugène Bron sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Ernest Girod, de et à Meinier (Genève), président; Edouard Brun, de et à Lancy. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Le domicile légal est à Lausanne, Grand-Chêne 2 (chez gérance Golay et Chapuis). Le bureau de la société est à Prilly, chemin de Perréaz 21 (chez Marcel Pittier).

19 mai 1961. Immeubles.

S.I. Renens Avenir S.A., à Renens, société immobilière (FOSC. du 3 mars 1961, page 632). Suivant procès-verbal authentique du 8 mai 1961, la société a décidé de transférer son siège à Lausanne. Elle est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Les convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur d'autres points non soumis à publication. Bureau: Place St-François 12 (chez B. de Chambrier, Agence Romande Immobilière).

19 mai 1961.

Société coopérative de la piscine de Renens, à Renens. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de construire et d'exploiter, avec l'aide de la commune de Renens, une piscine. Les statuts portent la date du 10 novembre 1960. La société émet des parts sociales de 25 fr., 50 fr., 100 fr. et 500 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans le Journal et Feuille d'avis de Renens. La société est administrée par un conseil d'au moins 11 membres. Elle est engagée par la signature collective du président et du caissier. Bernard Guibet, de Bière, à Renens, est président; Jean-Robert Benz, de Winterthur, à Renens, caissier. Bureau: chemin des Novalles 10 (chez le président Bernard Guibet).

Bureau de Morges

18 mai 1961.

SAMOR S.A., Spécialités Appareils Mingori Outillage Robinetterie, précédemment à Crissier près Renens (FOSC. du 30 mars 1955, page 846). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 mai 1961, la société a décidé de transférer son siège social à Ecublens. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but: L'importation, la représentation, l'achat et la vente sous licence en Suisse des eintreuses «Mingori» et fileteuse «Rotax-Mingori», appareils fabriqués actuellement en France; l'importation, la représentation, l'achat et la vente sous licence en Suisse de robinetterie BOC, lavabo-bidets, mitigeurs pour douches, commandes rigides et tous appareils pouvant être utilisés dans le bâtiment et l'industrie (appareils brevétés ou non brevetés); le montage, la réparation, la fabrication de l'un ou de l'autre des appareils et articles mentionnés ci-dessus. La société pourra traiter toutes opérations financières, commerciales ou industrielles en Suisse s'y rapportant et s'intéresser à toutes entreprises connexes ou similaires. Les statuts originaux portent la date du 25 mars 1952. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. L'unique administrateur est Jean-Pierre Ecoffey, de Vulliens (Vaud), à Genève. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: dans ses locaux, rue du Tir Fédéral 46.

Bureau de Rolle

18 mai 1961. Garage, autos.

Edmond Wurlod, à Rolle, garage, vente et réparation d'automobiles (FOSC. du 22 février 1950, N° 44, page 502). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Roger & Edmond Wurlod frères», à Rolle, ci-après inscrite.

18 mai 1961. Garage, autos, transports, etc.

Roger & Edmond Wurlod frères, à Rolle. Roger et Edmond Wurlod, les deux d'Ormonts-Dessous, à Rolle, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1961 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Edmond Wurlod», à Rolle (père des deux associés), radiée. Exploitation d'un garage; vente et réparation d'automobiles; vente de tous articles se rapportant à la branche mécanique, y compris essence et huile; transport de personnes par taxi et ambulance. Route de Lausanne.

Bureau de Vevey

18 mai 1961.

S. I. Pierre Lente «B» S.A., à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 12 juin 1953, page 1432). Léon Hadorn, de Forst (Berne), à St-Légier-La Chiésaz, est seul administrateur; il engage la société par sa signature individuelle et remplace André-Fernand Scheidegger, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Les bureaux de la société sont chez l'administrateur Léon Hadorn, route de St-Légier 39, Villa Berna, à St-Légier (office postal de Vevey). Le domicile légal est inchangé.

18 mai 1961. Maroquinerie.

Chemla S.A., à Vevey, société anonyme, objets en cuir (FOSC. du 12 août 1957, N° 186, page 2168). Par décision de son assemblée générale du 8 mai 1961, la société a modifié ses statuts. Le but social actuel est la fabrication et le commerce en gros de maroquinerie, notamment d'articles en cuir. La société pourra faire également toutes opérations commerciales, financières et industrielles s'y rapportant. Le capital de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré. Il l'est jusqu'à concurrence de 22 500 fr. par compensation d'une créance contre la société. Nouvelle adresse de la société: rue du Chablais 10.

Wallis - Valais - Vallee

Bureau de St-Maurice

18 mai 1961. Benzine.

Jacques Chappuis, à St-Gingolph, distribution de benzine (FOSC. du 9 septembre 1960, page 2629). Le titulaire étant décédé, la raison est radiée.

18 mai 1961. Station-service, benzine.

Chappuis Marthe, à St-Gingolph. La titulaire est Marthe Chappuis, veuve de Jacques, née Pasteur, de Vuillens, à St-Gingolph. Exploitation d'une station-service, vente de benzine de marque Esso.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

13 mai 1961. Articles ménagers.

Imexpos - G. Wipfli, à Colombier. Le chef de la maison est Georges-Alfred-Franz Wipfli, d'Erstfeld (Uri), à Colombier. Importation et exportation d'articles ménagers. Rue de la Côte 11.

18 mai 1961. Tricot, tissage, etc.

Jean-Bernard Groux-Laubsehler, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche, fabrication de tricot et bonneterie, tissage (FOSC. du 26 juillet 1957, N° 172, page 2032). Par suite du transfert du siège de la maison à Payerne (FOSC. du 15 mai 1961, N° 111, page 1386), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Boudry.

18 mai 1961. Machines, etc.

Haesler S.A., à Boudry, fabrication de machines transfert et de machines spéciales (FOSC. du 4 décembre 1959, N° 283, page 3339). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 avril 1961, la société a porté son capital social de 100 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 400 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société. Le capital social est actuellement de 500 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Désormais les actions sont nominatives. La raison sociale est modifiée comme suit: Haesler S.A. (Haesler A.G.) (Haesler Limited). De plus, la même assemblée a précisé comme suit l'objet social: La société a pour but la fabrication de machines transfert, machines-outils, outillages, décolletage, toutes opérations mécaniques, l'achat, la vente et l'exploitation de brevets et licences en tous genres ainsi que l'achat, la vente et l'administration de tous immeubles bâtis ou non bâtis. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. A la suite de démissions, Benjamin Haesler, président, Suzanne Haesler-Giauque, secrétaire, et Charles Haesler, membre, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été désignés comme nouveaux administrateurs: Georges Caspescha, de Riein (Grisons), à Kumasi (Ghana), président; Jean Bohnenblust, de Wynau (Berne), à Genève, vice-président, et Hans-Ruedi Schmalz, de Büren sur l'Aar, à Lausanne, secrétaire. Georges Caspescha et Jean Bohnenblust engagent, tous deux, la société par leur signature individuelle. Hans-Ruedi Schmalz n'a pas la signature sociale.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

17 mai 1961. Produits métallurgiques, articles de ménage et de sport, etc. Nussli S.A., à La Chaux-de-Fonds, commerce de produits métallurgiques, d'articles de ménage et de sport, de verrerie et de porcelaine, la fabrication de matériel pour agencement de locaux de vente et de stockage (FOSC. du 3 novembre 1960, N° 258). La signature du fondé de pouvoir Jean Girod est radiée. Olivier-Paul-Guillaume Nussli, de et à La Chaux-de-Fonds, a été nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux avec Albert-René Sausser, fondé de pouvoir (déjà inscrit).

19 mai 1961. Horlogerie.

Henry Sandoz et Fils, H. Sandoz et Cie successeurs, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie, achat et vente, société en nom collectif (FOSC. du 9 juin 1959, N° 130). L'associé Hermann-Henry Sandoz s'est retiré de la société dès le 1^{er} septembre 1960. Dès la même date, Eric Kocher, fils de Silvan, de Selzach, à Granges (Soleure), est entré comme associé dans la société qui continue sous la nouvelle raison sociale: H. Sandoz et Cie, Bezzola et Kocher Successeurs, entre les associés André-René Bezzola (déjà inscrit) et Eric Kocher, susnommé.

Bureau de Neuchâtel

18 mai 1961.

Imprimerie Paul Attinger, Société Anonyme, à Neuchâtel (FOSC. du 28 septembre 1960, N° 227, page 2793). Edgar Fuchs, de Lauterbrunnen, à Neuchâtel, Charlie-Pierre Goetschmann, du Loelet et Guggisberg, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche, et Gilles Attinger, de Neuchâtel, à Haute-rive (Neuchâtel), ont été nommés fondateurs de procuration avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

10 mai 1961.

Tous Graviers S.A., à Carouge (FOSC. du 10 août 1960, page 2368). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 avril 1961, la société a décidé de porter son capital de 60 000 fr. à 150 000 fr., par l'émission de 90 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance, et de modifier ses statuts en conséquence. Capital: 150 000 fr., entièrement versé, divisé en 150 actions de 1000 fr., nominatives. Conseil d'administration: Claude-Alain Dumur, président, Edouard-Jean-Claude Rosier, secrétaire (inscrits), et Jean-Claude Orange, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Claude-Alain Dumur et Edouard-Jean-Claude Rosier sont modifiés dans le sens ci-dessus.

17 mai 1961. Commerce de meubles, etc.

E. J. Gasser, à Genève, commerce de meubles de style et objets d'art (FOSC. du 2 août 1950, page 2018). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

17 mai 1961. Exploitation d'un café.

W. Pasche, à Thônex, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café du Commerce» (FOSC. du 10 février 1961, page 422). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

17 mai 1961. Exploitation d'un bar.

F. Gruffaz, à Genève, exploitation d'un bar à l'enseigne «Le Perroquet» (FOSC. du 23 avril 1953, page 974). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

17 mai 1961.

Industrial Fiduciary Service S.A., à Genève (FOSC. du 9 mars 1961, page 687). Benedikt Stæhelin, directeur (inscrit), est maintenant domicilié à Genève.

17 mai 1961. Equipement électronique.

Eitel-McCullough S.A., à Genève, achat, fabrication, assemblage, distribution et vente de toutes espèces d'équipement électronique, etc. (FOSC. du 12 février 1960, page 512). Procuration individuelle a été conférée à Madeleine Nicolas, de et Genève.

17 mai 1961. Immeubles.

S. I. Le Bedex, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 août 1960, page 2423). Charles Monney n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Charles Kühne, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 19, rue de la Croix-d'Or (Bureau fiduciaire Charles Kühne, expert comptable diplômé fédéral).

17 mai 1961.

Société Immobilière Pierre-à-Bochet B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 janvier 1961, page 31). Oreste Pernici n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Michel-André Juillerat, de La Chaux-de-Fonds, à Chêne-Bougeries, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 2, rue Verdaine (Manufacture des Montres Datum S.A.).

17 mai 1961.

Service permanent «Médecine Secours» S.A., à Genève (FOSC. du 29 avril 1958, page 1178). Max Hottinger n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. François Rais, de Delémont (Berne), à Chardonne (Vaud), est administrateur unique avec signature individuelle. Signature individuelle est conférée à Pierre Steiner, de Langnau (Berne), à Genève.

17 mai 1961. Produits laitiers.

Dairyworld S.A., à Genève, fabrication et commerce de produits laitiers, etc. (FOSC. du 7 mars 1961, page 664). Carl-L. Angst n'est plus administrateur. Peter Bürki, de Langnau i. E. (Berne), à Oberbipp (Berne), a été nommé membre du conseil d'administration; il n'exerce pas la signature sociale.

17 mai 1961. Atelier de reliure, etc.

Hofer, Candolfi et Cie S.A., à Genève, exploitation d'un atelier de reliure, réglure, dorure, etc. (FOSC. du 27 janvier 1959, page 294). Walter Hofer n'est plus administrateur et directeur; ses pouvoirs sont radiés. Roger Hofer, de Münchenbuchsee (Berne), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration et directeur avec signature collective à deux.

17 mai 1961. Commerce d'horlogerie.

Georges Klink et Co., à Genève, commerce d'horlogerie, société en commandite (FOSC. du 21 février 1956, page 488). Aimée-Blanche Mottier née Klink n'est plus associée. Nouvelle associée commanditaire: Marthe-Nancy Klink née Rivier, de et à Genève, avec une commandite de 500 fr. provenant des biens réservés de l'associée.

17 mai 1961.

Western Publishing International S.A., à Genève (FOSC. du 10 mai 1961, page 1349). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1961, la société a adopté comme nouvelle raison de commerce Western Publishing-Hachette International S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

17 mai 1961.

Editeurs Réunis S.A., à Genève (FOSC. du 19 décembre 1960, page 3638). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 mai 1961, la société a porté son capital de 50 000 fr. à 75 000 fr. par l'émission de 25 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 75 000 fr., entièrement versé, divisé en 75 actions de 1000 fr., au porteur.

17 mai 1961. Participations

Socimef S.A., Genève, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 9 mai 1961. But: la participation à toutes opérations ou entreprises, l'achat et la vente de toutes valeurs mobilières et de toutes parts d'intérêts. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Léon Simon-Vermot, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève, président; Georges Capitaine, de Roehes (Berne), à Genève, vice-président, et Marcel Porquerel, de nationalité française, à Tanager, secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 1, place St-Gervais (chez Occidentalia S.A.).

23 mai 1961.

Sidev, Société Immobilière de Développement, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 16 mai 1961. But: l'acquisition, l'administration et la vente de tous biens, investissements et participations, notamment immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Pierre Folliet, de Vernier, à Coligny, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 4, Cours des Bastions, chez Pierre Folliet.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Mai 1961

Première quinzaine de mai 1961 Prima quindicina di maggio 1961

I. Abteilung I^{re} Partie I^a Parte

Nachtrag Supplément Aggiunta

N° 96903. 3 décembre 1960, ore 15. — Aperto. — 1 modello. — Macchina da scrivere. — Sperry Rand Corporation, 315 Park Avenue South, New York 10 (USA). Mandataria: Ing. A. Racheli, Bellinzona. Priorità: USA, il 21 giugno 1960.

Una dichiarazione dell'avente cause degli autori C.W. Sundberg, Bloomington Hills, M. Ferar, Huntington Woods e Ch. B. Letterman, New Caanan (USA) è stata presentata il 4 maggio 1961; registrato il 8 maggio 1961.

Hinterlegungen Dépôts Depositi

97373—97404

Nr. 97373. 2. Mai 1961, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Badetuch. — Frau L. Gattiker-Friek, Wülflingenstrasse 11, Winterthur.

Nr. 97374. 2. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zeichenständer, auch als Zeichentisch verwendbar. — Alois Lindenberg, Gwad 41, Au-Wädenswil.

Nr. 97375. 2. Mai 1961, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Wärmeschutzhülle für Waschhahngriffe. — Domokos Tar, Lindenstrasse 15, Wettingen (Aargau).

N° 97376. 2 mai 1961, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Couverture pour boîte de montre. — Charles Eberl, rue du Nord 176, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 97377. 3. Mai 1961, 6 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Höschen; Strumpfhaltgürtel. — A.W. Hollenweger, Schiedhaldenstrasse 53, Küssnacht (Zürich).

Nr. 97378. 3. Mai 1961, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Speisewärmer. — Hans Fält, Glashalle, Rapperswil (St. Gallen).

Nr. 97379. 3. Mai 1961, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Monatskalender. — Gebr. Stehli AG., Stadelhoferstrasse 12, Zürich 24.

Nr. 97380. 4. Mai 1961, 14 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Massageapparat. — Werner Kammermann, Sickingenstrasse 3, Bern.

Nr. 97381. 4. Mai 1961, 17 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Knöpfe für Hemden, Blusen und Wäsche. — Butonia AG., Birmensdorferstrasse 5, Zürich 4. Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Nr. 97382. 4. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gartenstuhl für öffentliche Anlagen und Par.s. — Stella-Werke AG., Basscourt (Jura bernois).

Nr. 97383. 4. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Waagen. — Max Keller, Waagenfabrik, Kräuelgasse 9, Zürich 4.

Nr. 97384. 4. Mai 1961, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Palette. — DRAWAG AG., Glattbrugg (Zürich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 97385. 4. Mai 1961, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gesellschaftsspiel. — Hans Fehr, Manessestrasse 128, Zürich.

Nr. 97386. 5. Mai 1961, 6 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mehrzwecklampe. — Werner Eduard Hühn, rue des Volandes 2, Genève. Rechtsnachfolger der Urheberin A.A. Peiro, Barcelona.

Nr. 97387. 5. Mai 1961, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Souvenirartikel. — Robert Schweingruber, Schönbühl 10, Zug.

N° 97388. 5 mai 1961, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre-bracelet. — Charles Virelhaux, Montres CONSUL, Numa-Droz 141, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 97389. 5. Mai 1961, 18 Uhr. — Versiegelt. — 216 Muster. — Stickereien. — Eugen Oertle, Kesslerstrasse 1, St. Gallen.

N° 97390. 6 mai 1961, 19 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Articles de bijouterie (fermoir, bracelet). — François Bueler, Bd. Carl-Vogt 85, Genève.

Nr. 97391. 8. Mai 1961, 6 Uhr. — Offen. — 8 Muster. — Lineaturen für Schiefertafeln. — Ernst Ingold & Co., Hintergasse, Herzogenbuchsee.

Nr. 97392. 8. Mai 1961, 17 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Türschoner. — Alois Wismer, Bützenweg 10, Zug.

Nr. 97393. 9. Mai 1961, 14 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Seiltragrolle mit Kunststoffbelag. — Walter Oxe, Immermannstrasse 8, Wittlen-Ann (Deutschland). Vertreter: Graf-Schachenmann & Cie., Bern.

N° 97394. 9 mai 1961, 13 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Etui porte-clefs. — Sigmund Tomjan, rue de l'Hôtel de Ville 17, Vevey. Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.

Nr. 97395. 9. Mai 1961, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Uhren. — Fabrique des Montres VULCAIN & STUDIO SA., La Chaux-de-Fonds.

Nr. 97396. 9. Mai 1961, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Geschirrtrockenvorrichtung. — Stig Gustav Nils Reinhold Nilsson, Carlsgatan 9, Hålsingborg (Schweden). Vertreter: Dr. H. Scheidegger, Zürich. Priorität: Schweden, den 19. April 1961.

Nr. 97397. 10. Mai 1961, 9 Uhr. — Offen. — 105 Muster. — Stickereien. — Isidor Seheffknecht & Co., Lustenau (Oesterreich). Vertreter: Dr. W. Spirig, St. Margrethen.

Nr. 97398. 10. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Zifferblätter. — Rossel & Oherson SA., Sportstrasse 51, Grenchen (Solethurn).

Nr. 97399. 10. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Flasche für Whisky. — LATELTIN AG., Haldenstrasse 31, Zürich 3/45.

Nr. 97400. 10. Mai 1961, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Flasche für Cherry-Wine und Slivovitz. — LATELTIN AG., Haldenstrasse 31, Zürich 3/45.

Nr. 97401. 12. Mai 1961, 9 Uhr. — Offen. — 19 Muster. — Baumwollgewebe (Jacquard-Buntsatins). — AG. vorm. Hofer & Co., Junkermattstrasse 9, Zofingen.

N° 97402. 12 mai 1961, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Caisse à 2 couvercles emboîté. — François Perritaz, sur la Forêt, Boudry (Neuchâtel).

N° 97403. 15 mai 1961, 10 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Carte de menu. — Edition Louis Krieg, Béthusy 1, Lausanne 1 (Case Ville 1622).

N° 97404. 15 mai 1961, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Reproducteur pour machines héliographiques. — Ernest Burdet, avenue des Cerisiers 39A., Pully-Lausanne.

II. Abteilung II^e Partie II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Uhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

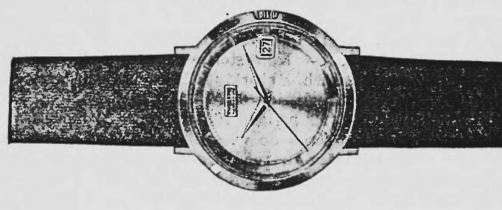
N° 97388. 5 mai 1961, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre-bracelet. — Charles Virelhaux, Montres CONSUL, Numa-Droz 141, La Chaux-de-Fonds.

N° 3789



Nr. 97395. 9. Mai 1961, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Uhren. — Fabrique des Montres VULCAIN & STUDIO SA., La Chaux-de-Fonds.

Nr. 3180001



III. Abteilung III^e Partie III^a Parte

Verlängerungen Prolongations Prolongazioni

Nr. 82422. 12. April 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Apparat zum Verpressen von Riemen. — Habasit-Werk AG., Bläsiring 86, Basel; registriert den 10. Mai 1961.

Nr. 82465. 18. April 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 4 Modelle. — Verpackungsschachteln für Kreiden. — C.E. Dimmler, Cartonnagenfabrik, Zofingen; registriert den 16. Mai 1961.

N° 82467. 19 avril 1951. — (III^e période 1961/1966). — 1 modèle (de 4). — Sièges et meubles de style. — Mottu Frères SA., rue de Genève 93, Thônex (Genève); enregistrement du 16 mai 1961.

Nr. 82472. 20. April 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 2 Modelle. — Glasgefässe. — Glashütte Bülach AG., Flaschenfabrik, Bülach; registriert den 15. Mai 1961.

N° 82486. 24 avril 1951. — (III^e période 1961/1966). — 6 modèles. — Verres de montres. — Novo-Cristal S.A., rue Jacob-Brandt 61, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 15 mai 1961.

N° 82496. 19 aprile 1951. — (III^o periodo 1961/1966). — 1 modello. — Scatola d'imballaggio. — SAPI SA., prod. alimentari, Viganello (Ticino); registrato il 15 maggio 1961.

N° 82497. 19 aprile 1951. — (III^o periodo 1961/1966). — 1 disegno. — Arrangiamento per bottigliette di liquori. — SAPI SA., prod. alimentari, Viganello (Ticino); registrato il 15 maggio 1961.

Nr. 82525. 5. Mai 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Glasgefässe. — Glashütte Bülach AG., Flaschenfabrik, Bülach; registriert den 15. Mai 1961.

Nr. 82901. 28. Juli 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Konfitüren- und Konservengläser. — Véron & Co. Aktiengesellschaft, Seilerstrasse 3, Bern; registriert den 15. Mai 1961.

Nr. 83261. 2. November 1951. — (III. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Glasgefässe. — Glashütte Bülach AG., Flaschenfabrik, Bülach; registriert den 15. Mai 1961.

Nr. 90032. 4. Februar 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Kunststoffdübel. — Willy Egli & Co., Gotthardstrasse 6, Zürich. Vertreter: Rebmann-Kupfer & Co., Zürich; registriert den 10. Mai 1961.

Nr. 90052. 7. Februar 1956. — (II. und III. Periode 1961/1971). — 1 Modell. — Schwinganker für elektrische Spritzpistole. — Theodor Krebs, Bahnhofstrasse 31, Kreuzlingen. Vertreter: D. von Vigier, Solothurn; registriert den 5. Mai 1961.

Nr. 90053. 7. Februar 1956. — (II. und III. Periode 1961/1971). — 1 Modell. — Gehäuse für elektrische Spritzpistole. — Theodor Krebs, Bahnhofstrasse 31, Kreuzlingen. Vertreter: D. von Vigier, Solothurn; registriert den 5. Mai 1961.

Nr. 90054. 7. Februar 1956. — (II. und III. Periode 1961/1971). — 1 Modell. — Elektrische Spritzpistole. — Theodor Krebs, Bahnhofstrasse 31, Kreuzlingen. Vertreter: D. von Vigier, Solothurn; registriert den 5. Mai 1961.

Nr. 90095. 15. Februar 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Glasgefässe. — Glashütte Bülach AG., Flaschenfabrik, Bülach; registriert den 15. Mai 1961.

Nr. 90096. 15. Februar 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Flaschenöffner. — Glashütte Bülach AG., Flaschenfabrik, Bülach; registriert den 15. Mai 1961.

- Nr. 90348. 11. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Lautsprechergehäuse. — Ignaz Gold, Lettenstrasse 93, Adliswil (Zürich); registriert den 5. Mai 1961.
- Nr. 90374. 14. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Toilettenkasten. — Peter Trutmann, Sallenbachstrasse 1, Zürich 3/55; registriert den 8. Mai 1961.
- N° 90384. 17 avril 1956. — (I^{re} période 1961/1966). — 1 dessin. — Etiquette. — Selenk SA., Rolle (Vaud). Mandataire: D^r J.-D. Pahud, Lausanne; enregistrement du 15 mai 1961.
- Nr. 90390. 18. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 11 Muster. — Zigarren einzelpackungen. — Aktiengesellschaft Liewen & Co., Zigarrenfabriken, Rheinfelden; registriert den 5. Mai 1961.
- Nr. 90391. 18. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Manschetten für Verkehrsordner der Polizei und Armee. — H. Tempellouf, Neuchâtel-Serrières; registriert den 15. Mai 1961.
- N° 90398. 20 avril 1956. — (I^{re} période 1961/1966). — 2 modèles. — Etais pour montres. — Vuille & Cie., route de Jura 25, Fribourg; enregistrement du 8 mai 1961.
- Nr. 90409. 23. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Wechselrahmen. — A. Uiker, Feldweg 23, Adliswil (Zürich); registriert den 15. Mai 1961.
- Nr. 90422. 26. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Muster. — Packung für Schokoladewaffeln. — J. Guallini, Konfiseriefabrik, Wallisellen; registriert den 5. Mai 1961.
- Nr. 90423. 26. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Waffel mit Schokoladüberzug. — J. Guallini, Konfiseriefabrik, Wallisellen; registriert den 5. Mai 1961.
- Nr. 90426. 27. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 3 Muster (von 9). — Butel. — Kaffee-Spezialgeschäft «MERKUR» Schweizer Choceladen- und Kolonialhaus AG., Laupenstrasse 8, Bern; registriert den 8. Mai 1961.
- Nr. 90436. 30. April 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 2 Modelle. — Rohrübergangsstücke. — Hans Lippiner, Metallwaren, Grabs (St. Gallen); registriert den 15. Mai 1961.
- Nr. 90451. 4. Mai 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 2 Muster (von 13). — Etiketten und Packungen. — Maggi AG., Kempptal (Zürich); registriert den 5. Mai 1961.
- Nr. 90465. 7. Mai 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Luftschlauch für Luftmatratze. — Kunststoffwerk AG., Stäfa (Zürich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet am 14. April 1956; registriert den 15. Mai 1956.
- N° 90500. 15 mai 1956. — (I^{re} période 1961/1966). — 4 modèles. — Carte formant support pour des séries de vues diapositives et pièces détachées pour dites. — CINEGRAM SA., rue Beau-Sitc 3, Genève. Mandataire: Jacques Micheli, Genève; enregistrement du 15 mai 1961.
- Nr. 90629. 13. Juni 1956. — (II. Periode 1961/1966). — 1 Modell. — Ringhaken. — Aeherli AG. Maschinenfabrik Reiden, Reiden (Luzern). Vertreter: A. Braun, Basli; registriert den 5. Mai 1961.

- Nr. 90012. — 1 Modell. — Nähmaschinenkoffer.
- Nr. 90013. — 1 Modell. — Haushaltungsgerät.
- Nr. 90014. — 1 Modell. — Ausziehbarer Kleider- und Geschirrhalter.
- Nr. 90015. — 1 Modell. — Wäschetrockner verwendbar in Badewanne.
- Nr. 90016. — 1 Modell. — Herren- oder Knabenhemd.
- Nr. 90017. — 48 Modelle. — Möbel.
- Nr. 90018. — 1 Modell. — Strumpfpackung.
- Nr. 90019. — 1 Modell. — Tranchier-Rechaud für die Hotellerie.
- Nr. 90020. — 1 Modell. — Schachtel zum Versand von Pflanzen.
- Nr. 90022. — 1 Modell. — An Teller anzusteckende Schale.
- Nr. 90026. — 1 Modell. — Verpackung für Gummilitzen und Bänder.
- Nr. 90027. — 4 Modelle. — Bauwerkzeuge.
- Nr. 90028. — 1 Modell. — Verpackung für Bänder.
- N° 90031. — 1 modèle. — Coffret à bijoux.
- Nr. 90033. — 1 Modell. — Verbandwatte-Packung.
- Nr. 90034. — 2 Muster. — Garnitur für Notizblock und Bleistift.
- Nr. 90035. — 12 Modelle. — Kartonagen.
- Nr. 90037. — 1 Muster. — Verpackung für Schokolade, Biskuit, Käse, usw.
- Nr. 90038. — 4 Muster. — Stickereien.
- Nr. 90039. — 1 Muster. — Immerwährender Kalender.
- Nr. 90040. — 1 Modell. — Hunde-Geschirr für Fallschirm-Absprünge.
- Nr. 90047. — 4 Muster. — Geschirr-Dekor.
- Nr. 90048. — 1 Modell. — Tragbehälter.
- N° 90049. — 1 modèle. — Porte-sac.
- Nr. 90050. — 4 Muster. — Etiketten und Packung.
- Nr. 90051. — 1 Modell. — Packung.
- N° 90056. — 17 dessins. — Formulaires.
- Nr. 90058. — 1 Modell. — Klausack.
- N° 90059. — 12 modèles. — Bonnets, chapeaux, capes.
- Nr. 90060. — 3 Modelle. — Stühle.
- Nr. 90067. — 131 Muster. — Taschentücher, Handtücher, Schürzen, Tischdecken und Leintücher.
- Nr. 90069. — 2 Modelle. — Damenmantel-Knöpfe.
- Nr. 90071. — 2 Modelle. — Infusionsbesteckfaltschachtel.
- Nr. 90072. — 101 Modelle. — Kunstgewerbliche Artikel (Haushaltgegenstände).
- Nr. 90073. — 1 Modell. — Zierschlüssel für Möbel.
- Nr. 90074. — 7 Modelle. — Möbel.
- Nr. 90075. — 1 Modell. — Jalousie-Scharnier.
- N° 90077. — 1 modèle. — Bandage pour roues de véhicules.
- Nr. 90079. — 1 Modell. — Taschentücher-Verkaufsautomat.
- Nr. 90081. — 1 Muster. — Verpackung für Gerät zum Auftragen von Lederpflegemitteln.
- Nr. 90083. — 1 Modell. — Einlage für «Ochsen»-Kehrichtcimer.
- Nr. 90090. — 2 Muster. — Schreibmappe.
- Nr. 90094. — 1 Modell. — Ausstellständer.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Cyklus GmbH. (Cyklus S. à r. l.) in Zug

(SHAB. Nr. 202, 30. 8. 60, Nr. 220, 20. 9. 60, Nr. 238, 11. 10. 60)

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Gläubiger der Cyklus Aktiengesellschaft in Arosa, am 14. Juli 1960 infolge Umwandlung in die Cyklus GmbH aufgelöst, werden im Sinne von Art. 826, Ziff. 2, OR, hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis 30. Juni 1961 einzurichten. Im Falle der Nichtanerkennung der Cyklus GmbH als neue Schuldnerin können die Gläubiger Sicherstellung oder Befriedigung ihrer Forderungen verlangen. Die Unterlassung der Anmeldung bis 30. Juni 1961 gilt als Zustimmung für den Übergang der Schuld auf die Cyklus GmbH in Zug.

Cyklus GmbH, Zug:

Walther Kniep, Geschäftsführer.

Bank Benevent AG., Aarau

Aktiven

Bilanz per 31. Dezember 1960

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kasse und Postcheckguthaben	25 097	03	Bankenkreditoren auf Sicht	706 718	—
Andere Bankendebitoren	5 128	30	Kreditoren auf Zeit	34 881	15
Wechsel	9 630	50	Kassenobligationen	28 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	924 233	35	Sonstige Passiven	100 228	90
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	379 687	85	Aktienkapital	500 000	—
Sonstige Aktiven	31 530	50	Gesetzliche Reserve	1 000	—
Kautionen: keine			Gewinnsaldo	4 479	48
	1 375 307	53	Kautionen: keine		
				1 375 307	53

Aufwand

Erfolgsrechnung pro 1960

Ertrag

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Passivzinsen	26 550	67	Gewinnvortrag vom Vorjahre	242	20
Kommissionen	316	—	Aktivzinsen	147 770	55
Bankbehörden und Personal	45 537	25			
Geschäfts- und Burokosten	48 585	15			
Steuern und Abgaben	3 806	30			
Abschreibungen und Rückstellungen	18 737	90			
Gewinnsaldo:					
Vortrag vom Vorjahre	Fr. 242.20				
Reingewinn pro 1960	4 479.28	48			
	148 012	75		148 012	75

Société Générale pour l'Industrie, Genève

Bilan au 31 décembre 1960

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Caisse, virements, chèques postaux	245 407	27	Créanciers à vue	1 106 499	50
Avoirs en banque à vue	500 785	28	Créanciers à terme	1 254 875	—
Avoirs en banque à terme	5 990	55	Emprunt obligataire 3% 1953	5 550 000	—
Effets de change	1 700 000	—	Autres postes du passif	5 902 261	80
Comptes-courants débiteurs en blanc	7 577 378	40	Capital-actions	15 000 000	—
Avances et prêts à terme fixe en blanc	1 821 228	70	Réserve générale	2 790 000	—
Avances et prêts à des corporations droit public	225 258	04	Réserve spéciale	750 000	—
Titres et participations permanentes	22 692 476	38	Provisions pour fluctuation des cours et des changes	3 524 011	35
Autres postes de l'actif	2 968 036	52	Pertes et profits reporté	200 828	79
Comptes d'attente	38 232	15	Bénéfice de l'exercice	1 696 316	85
Cautionnement: Fr. 9075.			Cautionnement: Fr. 9075.—		
	37 774 793	29		37 774 793	29
Doit	Compte de pertes et profits		Avoir		
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Intérêts emprunt obligataire 3%	170 062	50	Report de l'exercice précédent	200 828	79
Intérêts débiteurs	20 244	85	Intérêts créanciers	324 661	17
Commissions payées	6 035	45	Commissions encaissées	54 059	90
Administration direction personnel	1 973 290	50	Produits portefeuille-titres	1 042 453	07
Contribution institutions prévoyance	152 080	05	Produit brut bureau technique	3 343 074	01
Frais généraux et frais bureau	314 944	71	Recettes diverses	159 413	97
Frais divers du bureau technique	837 594	86	Différences sur titres réalisés	1 642 087	55
Impôts et contributions	371 438	15	Coupons périmés	1 295	—
Amortissements divers	135 762	45			
Provisions diverses	889 304	30			
Bénéfice de l'exercice	1 696 316	85			
Report de l'exercice précédent	200 828	79			
	6 767 903	46		6 767 903	46

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung Nr. 5

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Wareneinfuhr
(Vom 24. Mai 1961)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 3 des Bundesratsbeschlusses Nr. 3 vom 16. Oktober 1959 über die Wareneinfuhr,

verfügt:

Art. 1. Die in Artikel 2 des Bundesratsbeschlusses Nr. 3 vom 16. Oktober 1959 über die Wareneinfuhr genannten Textilien japanischen Ursprungs werden der Preiszertifizierung unterstellt. Sie werden nur dann zur Einfuhr zugelassen, wenn der Importpreis nach Massgabe von Artikel 3 zertifiziert worden ist.

Art. 2. Der Importpreis ergibt sich aus dem Grenzwert der Ware vermehrt um das Zollbetreffnis und um die Transportkosten ab Schweizergrenze bis zum Bestimmungsort.

Art. 3. Zertifiziert wird der Importpreis dann, wenn er, unter Berücksichtigung der Menge und der Handelsstufe, nicht tiefer liegt als der normale Tagespreis vergleichbarer schweizerischer Produkte, dieser vermindert um die hierauf zu den einzelnen Tarifnummern aufgeführten Margen:

Tarifnummern	Marge
5311.30/90	12%
5509.10/14	10%
6001.10/43, 6002.40, 6004.10/40, 6005.10/42, 6006.14/18, 6102.50/52, 6103.50, 6104.50, 6105.50/56 und ex 69, 6106.10/30, 6109.52	20%

Art. 4. Die Handelsabteilung des Volkswirtschaftsdepartementes ist ermächtigt, bei Vorliegen besonderer wichtiger Gründe die in Artikel 3 aufgeführten Margen generell oder durch Einzelverfügung abzuändern sowie einzelne Waren von der Preiszertifizierung auszunehmen.

Art. 5. Wenn der Importpreis oder der vergleichbare schweizerische Tagespreis durch die Bewilligungsstellen nicht zuverlässig ermittelt werden können, sind sie durch die bei der Textil-Treuhandstelle errichtete Paritätische Kommission auf Grund der ihr zu unterbreitenden Unterlagen festzustellen.

Art. 6. Artikel 1, Absatz 2, des Bundesratsbeschlusses Nr. 3 vom 16. Oktober 1959 über die Wareneinfuhr findet Anwendung. Der dem Einfuhrgesuch zugrundeliegende Preis der einzuführenden Textilien darf nachträglich in keiner Weise gesenkt werden.

Art. 7. Die Preiszertifizierung wird von der Sektion für Ein- und Ausfuhr der Handelsabteilung und, soweit ihre Zuständigkeit durch Artikel 1 der Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 18. Dezember 1956 über die Wareneinfuhr als Bewilligungsstelle gegeben ist, von der Textil-Treuhandstelle durchgeführt.

Art. 8. Diese Verfügung tritt am 30. Mai 1961 in Kraft. 122. 29. 5. 61.

Ordonnance N° 5

du Département fédéral de l'économie publique
sur les importations de marchandises
(Du 24 mai 1961)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 3 de l'arrêté N° 3 du Conseil fédéral, du 16 octobre 1959, sur les importations de marchandises, arrête:

Article premier. Les textiles d'origine japonaise désignés à l'article 2 de l'arrêté N° 3 du Conseil fédéral du 16 octobre 1959 sur les importations de marchandises sont soumis à la certification des prix. Ils ne sont admis à l'importation que si les prix d'importation ont été certifiés conformément à l'article 3.

Art. 2. Le prix d'importation résulte de la valeur de la marchandise franco frontière, majorée des droits de douane et des frais de transport de la frontière suisse au lieu de destination.

Art. 3. Le prix d'importation n'est certifié que si, compte tenu de la quantité et de l'échelon du commerce, il n'est pas inférieur au prix du jour normal pour un article suisse comparable, ce prix étant diminué des marges énumérées ci-après pour les divers numéros du tarif:

Numéros du tarif	marge
5311.30/90	12%
5509.10/14	10%
6001.10/43, 6002.40, 6004.10/40, 6005.10/42, 6006.14/18, 6102.50/52, 6103.50, 6104.50, 6105.50/56, ex 69, 6106.10/30, 6109.52	20%

Art. 4. La division du commerce du Département de l'économie publique peut, pour des raisons majeures, modifier les marges énumérées à l'article 3, de façon générale ou par décision d'espèce. Elle peut également excepter certaines marchandises de la certification des prix.

Art. 5. Lorsque le prix d'importation ou le prix du jour suisse comparable ne peuvent pas être déterminés de façon sûre par les offices délivrant les permis, ils doivent être établis par la commission paritaire instituée auprès de l'office fiduciaire textile, sur la base des pièces qui sont à lui soumettre.

Art. 6. L'article premier, deuxième alinéa, de l'arrêté N° 3 du Conseil fédéral du 16 octobre 1959 sur les importations de marchandises est applicable. Le prix des textiles à importer sur la base duquel est établie la demande d'importation ne doit être subséquentement diminué d'aucune façon.

Art. 7. La certification des prix est appliquée par le service des importations et des exportations de la division du commerce ou par l'office fiduciaire textile, en tant que celui-ci est compétent pour délivrer les permis, aux termes de l'article premier de l'ordonnance N° 1 du Département fédéral de l'économie publique du 18 décembre 1956 sur les importations de marchandises.

Art. 8. La présente ordonnance entre en vigueur le 30 mai 1961.
122. 29. 5. 61.

Ordinanza N° 5

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente
l'importazione di merci
(Del 24 maggio 1961)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 3 del decreto N° 3 del Consiglio federale del 16 ottobre 1959 concernente l'importazione di merci, decreta:

Art. 1. I tessuti di origine giapponese, menzionati all'articolo 2 del decreto N° 3 del Consiglio federale del 16 ottobre 1959 concernente l'importazione di merci, sotto sottoposti alla certificazione dei prezzi. Essi sono ammessi all'importazione soltanto se il prezzo d'importazione è stato certificato in conformità dello articolo 3.

Art. 2. Il prezzo d'importazione è dato dal valore della merce franco frontiera, maggiorato dei diritti doganali e delle spese di trasporto dalla frontiera svizzera al luogo di destinazione.

Art. 3. Il prezzo d'importazione è attestato soltanto se, tenuto conto della quantità e della graduatoria del commercio, non è inferiore al prezzo normale svizzero della giornata equiparabile per prodotti svizzeri, ridotto in misura pari ai margini enumerati qui di seguito per i vari numeri della tariffa:

Numeri della tariffa	Margine
5311.30/90	12%
5509.10/14	10%
6001.10/43, 6002.40, 6004.10/40, 6005.10/42, 6006.14/18, 6102.50/52, 6103.50, 6104.50, 6105.50/56 e ex 69, 6106.10/30, 6109.52	20%

Art. 4. La divisione del commercio del Dipartimento dell'economia pubblica può, per motivi del tutto eccezionali, modificare i margini, enumerati all'articolo 3, in linea generale o sulla scorta di una decisione individuale. Essa può parimente esentare certe merci dalla certificazione dei prezzi.

Art. 5. Allorché il prezzo d'importazione o il prezzo svizzero equiparabile della giornata non può essere determinato in modo sicuro dagli uffici incaricati del rilascio dei permessi, esso deve in tal caso essere stabilito, dalla Commissione paritetica aggregata all'Ufficio fiduciario tessile, sulla base della documentazione da sottoporre allo stesso.

Art. 6. È applicabile l'articolo 1, capoverso 2, del decreto N° 3 del Consiglio federale del 16 ottobre 1959 concernente l'importazione di merci. Il prezzo dei tessuti da importare, sulla base del quale è formulata la domanda d'importazione, non deve essere diminuito, in nessun modo, a posteriori.

Art. 7. La certificazione dei prezzi è applicata dall'Ufficio delle importazioni ed esportazioni della Divisione del commercio o dall'Ufficio fiduciario tessile, sempre che questo sia competente a rilasciare i permessi a norma dell'articolo 1 dell'ordinanza N° 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 18 dicembre 1956 concernente l'importazione di merci.

Art. 8. La presente ordinanza entra in vigore il 30 maggio 1961.

122. 29. 5. 61.

France

Dénomination et définition des unités de mesure Contrôle des instruments de mesure

Le «Journal Officiel de la République française» du 20 mai 1961 a publié le décret N° 61-501 du 3 du même mois dénommant et définissant les seules unités légales (unités de base, secondaires ou hors système) dont l'emploi est autorisé en France pour la mesure des grandeurs mentionnées dans le texte législatif en cause.

Aux termes de la réglementation nouvelle il est interdit en effet d'employer des unités de mesure différentes des unités légales notamment dans les transactions commerciales, sur les affiches, annonces, factures et bordereaux, les normes, plans, nomenclatures ou catalogues, ainsi que sur des marchandises, emballages ou récipients. Toutefois, les inscriptions en mesures étrangères sont tolérées, dans certains cas, si elles sont accompagnées de l'indication des mesures légales françaises correspondantes. D'autre part, sont assujettis au contrôle de l'Etat les instruments qui mesurent les grandeurs dont les unités sont définies par le décret et qui de plus appartiennent à une catégorie réglementée par un décret; ce dernier définit les caractéristiques des instruments de la catégorie, fixe les conditions d'exactitude auxquelles doivent satisfaire les instruments en service et détermine les règles particulières propres au contrôle de certains instruments.

Enfin, il est interdit à toute personne publique ou privée de mettre en vente, de livrer, de commander, de mettre en service, d'employer, d'introduire

ou de détecter en France des instruments de mesure qui ne sont pas conformes aux textes réglementaires et, qui notamment, comportent des inscriptions ou graduations autres que celles résultant de l'emploi des unités légales. Toutefois, les Autorités françaises peuvent accorder, par arrêté, des dérogations aux interdictions dont il s'agit quand un intérêt public le rendra nécessaire.

Le décret du 3 mai 1961 qui abroge divers textes législatifs antérieurs relatifs aux unités de mesure et à la vérification des poids et mesures sortira ses effets à partir du 1^{er} janvier 1962. Il est applicable dans les départements algériens, dans ceux des Oases et de la Saoura, dans les départements de la Guadeloupe, de la Guyane, de la Martinique et de la Réunion, ainsi que dans les territoires d'outre-mer.

La division du commerce du DEP, à Berne, est disposée à communiquer toutes informations complémentaires utiles aux intéressés qui lui en feront la demande.

122. 29. 5. 61.

France

Application de la réglementation française sur les indications d'origine aux vins importés de l'étranger

D'après les prescriptions françaises en vigueur les vins importés de l'étranger ne peuvent circuler en France en vue de la vente, être mis en vente ou vendus que si l'indication de leur origine et leur degré alcoolique figurent clairement sur les récipients, factures et étiquettes de régies.

Selon les précisions contenues dans la décision administrative (CE/3) du 8 mai 1961, reproduite dans «Les Documents Douaniers» du 17 du même mois, les vins importés de l'étranger en fûts doivent porter une marque indélébile indicative du pays d'origine, laquelle doit être complétée par la mention du degré alcoolique. L'indication du pays d'origine doit figurer sur les étiquettes contenant des vins importés de l'étranger et les récipients intérieurs (bouteilles, eruehons, fiasques, etc.) doivent également porter des indications suffisamment précises quant à l'origine des vins. Mais il n'est pas exigé l'apposition du degré alcoolique sur les étiquettes ou sur les capsules apposées sur les bouteilles, même s'il s'agit de vins mis en vente sans appellation d'origine.

122. 29. 5. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.

Schweiz. Speisewagen-Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

57. ordentlichen Generalversammlung

welche Mittwoch, den 14. Juni 1961, um 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern, stattfindet, eingeladen, zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastungserteilung.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen ab 31. Mai 1961 im Geschäftslokal, Neuhardstrasse 31, Olten, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Olten, den 26. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Ab zirka Ende 1961 langfristig zu vermieten

grosse

Lagermöglichkeiten

nächst Güterbahnhof Bern

von total 1700 m² Fläche. (Eventuell Stockwerke von zirka 450 m².) Teilweise Ind. Geleiseanschluss SBB, Zentralheizung, Warenlift, Verlade-rampe.

Schriftliche Anfragen erbeten unter Chiffre J 12322 Y an Publicitas Bern.

Représentation

Nous cherchons: Représentation ou dépôt de marchandises pour en faire l'expédition. Disposons de locaux et véhicule. — Faire offres: Lausanne Case-Care 348.



Kunststoffprodukte

Wir verarbeiten

Celluloid

Acetat

PVC

Thermopl. Glas

Polyäthylen

Celluloidwarenfabrik

Zollkofen AG Tel. (031) 65 00 22

Verlangen Sie vom SEAB. unentgeltliche Zusage von Probennummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Laboratoires Brandt S. A., Genève

Boulevard de la Cluse 28

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 13 juin 1961, à 17 heures, au siège de la société.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, de même que le rapport du conseil d'administration et du vérificateur des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société dès le 30 mai 1961.

REWA AG., Olten

Die Aktionäre werden hiermit zur

11. ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft, welche am Mittwoch, den 14. Juni 1961, um 11.15 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern, stattfindet, zur Behandlung folgender Traktanden höflich eingeladen:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastungserteilung.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen ab 31. Mai 1961 im Geschäftslokal, Neuhardstrasse 31, Olten, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Olten, den 26. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

AVIS

Les anciens actionnaires de la Société des Salles de Réunions S.A., à Saint-Aubin, encore en possession de leurs actions, sont avisés qu'ils ont la faculté de les faire rembourser à leur valeur nominale par la Banque Cantonale Neuchâteloise, contre remise de leurs titres, au plus tard, jusqu'au 30 août 1961. Passé ce délai, les actions ne seront plus remboursables que par la Paroisse de Saint-Aubin (Neuchâtel), de l'Eglise réformée évangélique du canton de Neuchâtel et cela au plus tard jusqu'à l'échéance du délai de préemption, le 2 février 1966.

Banca del Gottardo

CONVOCAZIONE DI AZIONISTI

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per giovedì 15 giugno 1961, alle ore 15, presso la sede della società in Lugano, Palazzo Portici, con il seguente

Ordine del giorno:

- 1° Aumento del capitale sociale da Fr. 4 000 000.— a Fr. 6 000 000.— mediante emissione di 4000 azioni al portatore da Fr. 500.— nom. cadauna, come da decisione assembleare del 23 marzo 1961.
- 2° Modifica dell'art. 5, paragrafo primo, dello statuto sociale.
- 3° Eventuali.

Per prendere parte all'assemblea è necessario depositare le azioni presso la sede della Banca in Lugano, oppure presso la succursale di Locarno, entro il 12 giugno 1961.

Lugano, 25 maggio 1961.

Il consiglio di amministrazione.

Oesterreichische garantierte Konversionsanleihe von 1934/59

Schweizer Trauhen

Unter Bezugnahme auf die am 28. Juni 1951 erschienene Anzeige gibt die österreichische Bundesregierung bekannt, dass der noch ausstehende Kapitalbetrag (21 1/2 %) der am 1. Juni 1941 verlosteten nicht kraftlos erklärten Schuldverschreibungen ab 1. Juni 1961 zurückbezahlt wird.

Die genannten Obligationen sind ohne Coupons der Fälligkeiten vom 1. Juni 1949 bis 1. Dezember 1959 zur Rückzahlung vorzuweisen. Diese Coupons der Fälligkeiten vom 1. Juni 1949 bis 1. Dezember 1959 (beide Daten inklusive) ab den vom 1. Juni 1940 bis 1. Juni 1944 (beide Daten inklusive) verlosteten Obligationen sind gemäss der oben erwähnten Anzeile zehn Jahre nach ihrer Fälligkeit zum reduzierten Zinssatz von 3% zahlbar. Infolgedessen können die am 1. Juni 1951 fällig gewordenen Coupons der genannten rückzahlbaren Obligationen ab 1. Juni 1961 zur Einlösung zum erwähnten Satze vorgewiesen werden.

«EUROFIMA»

Europäische Gesellschaft
für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial, Basel

4½%-Anleihe 1961 von Fr. 30 000 000 nominal

Anlehczweck	teilweise Finanzierung der Beschaffung von Eisenbahn-Rollmaterial.
Rückzahlung	der Anleihe zum Nennwert in gleichbleibenden, Zins und Tilgung umfassenden Annuitäten jeweils am 15. Juni der Jahre 1966 bis 1978
Laufzeit	im Mittel rund 11 Jahre
Emissionspreis	99% + 0,60% halber eidg. Emissionsstempel = 99,60%
Emissionsfrist	29. Mai bis 5. Juni 1961, mittags
Kotierung	an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne

Zweck der Gesellschaft Beschaffung von einheitlichem Eisenbahnmaterial und Vermietung desselben an die an der Gesellschaft beteiligten Eisenbahnverwaltungen

Aktienkapital Fr. 50 000 000.—, voll einbezahlt

Aktionäre sind die Bahnverwaltungen folgender Länder:

Belgien	Italien	Portugal
Dänemark	Jugoslawien	Schweden
Deutschland	Luxemburg	Schweiz
Frankreich	Norwegen	Spanien
Griechenland	Oesterreich	Türkei
Holland		

Internationales Abkommen vom 20. Oktober 1955 über die Gründung der «Eurofima» sowie Zusatzprotokoll und Unterzeichnungsprotokoll

Staatsgarantie der Länder für die von ihren Eisenbahnverwaltungen der «Eurofima» gegenüber eingegangenen Verbindlichkeiten

Verpflichtung der Regierungen zu Massnahmen im Rahmen ihrer Devisenvorschriften zwecks Sicherstellung der im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit der «Eurofima» sich ergebenden Geldbewegungen

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft	Hank Leu & Co. AG
Schweizerische Volksbank	Vereinigung der Genfer Privatbankiers
A. Sarasin & Cie.	Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
	Hanque de Paris et des Pays-Bas, Filiale Genf

In Sekunden
eine weisse Kopie
mit *Photorapid*
von jeder Vorlage
oder Dokument —
originalgetreu
und haltbar



Photorapid «Comfort»

der modernste kombinierte
Photokopier- und Entwicklungs-Apparat
für höchste Ansprüche

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A4 oder DIN A3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geistigsten Abschreibarbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerlösung aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

BURO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/25 36 88

BASEL WETTENPLATZ 8 ☎ 001/857237 ST. GALLEN DUFOURSTR. 01 ☎ 071/28 37 38
BERN AARBERGSTRASSE 87 ☎ 091/ 010 71 LAUSANNE 20, ST. LAURENT ☎ 091/23 48 28
LÜZERN SCHLIMMSTR. 40 ☎ 041/ 817 81 GENEVE 32, RUE DE ZÜRICH ☎ 022/22 74 17

CURATOR AG.

Revisions- und Treuhandgesellschaft

ZÜRICH und ZUG

Mitglied von Intercura-Groupement International Fiduciaire, mit Vertretungen und Korrespondenten in den meisten Ländern Europas, in Kanada und Südamerika empfiehlt sich für:

Steuerberatung und Vertretung
in Steuersachen

Berg- und Sportbahn Adelboden AG., Adelboden

Einladung der Aktionäre zu der

ordentlichen Generalversammlung

für das Geschäftsjahr 1960 am Samstag, den 10. Juni 1961, 20.15 Uhr, im Hotel Viktoria in Adelboden, mit folgenden

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht 1960.
3. Jahresrechnung 1960 und Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen:
 - a) Wahl des gesamten Verwaltungsrates für eine dreijährige Amtsdauer;
 - b) Wahl der Kontrollstelle.
6. Nachfinanzierung der Kunstseilbahn.
7. Beteiligung an der Sesselbahn Geils-Hahnenmoos AG.
8. Verschiedenes.

Am Sitze der Gesellschaft liegen ab 1. Juni 1961 zur Einsicht der Aktionäre auf: Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle.

Ausweisarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können von heute an bis 9. Juni 1961 bei der Gesellschaft oder unmittelbar vor der Versammlung bezogen werden. Hierzu ist die Vorweisung oder Einsendung der Aktien titel, der Zertifikate oder eines andern Ausweises über den Aktienbesitz (z. B. Depotbescheinigung einer Bank) unerlässlich.

Der Verwaltungsrat.

SEIGA GLARUS

Einladung zur 31. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 9. Juni 1961, vormittags 11.45 Uhr, bei der Schweiz. Kreditanstalt, Paradeplatz, Zürich

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1960 nach Anhörung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit den Anträgen über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab 29. Mai am Sitze der Gesellschaft in Glarus zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens drei Tage vor der Generalversammlung bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich zu deponieren. Gegen Vorweisung der Depotklärung wird Ihnen eine Ausweisarte ausgehändigt.

Glarus, den 19. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

RENOVAC S.A.

21, rue Pellonnex, Genève

Convocation à l'assemblée générale

du mercredi 14 Juin 1961, à 14 heures, qui se tiendra dans les bureaux de la Fiduciaire Lynrd & Cie, 15, route de Chêne, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport des contrôleurs aux comptes.
- 4° Décharge au conseil d'administration.

Une feuille de présence sera établie au début de la séance sur présentation des titres.

Genève, le 24 mai 1961.

Le conseil d'administration.

Talens

Farbbänder

saubere, klare, intensivere Schrift. Gestochen scharf, grösste Dauerhaftigkeit.

Beim Fachhandel erhältlich

TALENS & SOHN AG OLTEN

Im Vergleich macht
MARCHANT immer das Rennen!



MARCHANT Weltmeister
im Rechnen

Welches Modell, oder ob der volltextschreibende
Fakturieraumat die rationelle Lösung bietet,
prüfen wir gerne für Sie.

RENÉ FAIGLE ZÜRICH
AKTIENGESELLSCHAFT
Schulstr. 37 · Tel. (051) 48.24.26

FIDES

Treuhand-Vereinigung

REVISIONEN
TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART
BETRIEBSBERATUNG UND -
ORGANISATION
STEUERBERATUNG

ZÜRICH

Bahnhofstrasse 31
Tel. 25 78 40

BASEL

Ellenbethenstr. 15
Tel. 23 79 20

LAUSANNE

Rue du Lion-d'Or 6
Tel. 23 03 21

GENÈVE

Rue Grenus 2
Tel. 32 81 91

Rhätische Werke für Elektrizität AG., Thusis

Einladung zur 41. Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 9. Juni 1961, 11.30 Uhr, im Hotel «Schwanen», in Rapperswil

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1960.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle per 1960.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1960.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
6. Verwaltungsratswahlen.
7. Wahl der Kontrollstelle per 1961.
8. Umfrage.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin auf dem Bureau der Gesellschaft in Thusis oder bei einer der nachstehend genannten Stellen zu hinterlegen:

Motor-Columbus AG. für elektr. Unternehmungen, Bünden
Schweiz. Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel
Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel

Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte. Am Versammlungstage werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen innert der gesetzlichen Frist auf dem Bureau der Gesellschaft in Thusis und an den vorgenannten Stellen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich gemäss Art. 11 der Statuten an der Generalversammlung vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Die Vertretung eines Aktionärs kann nur durch einen andern Aktionär erfolgen.

Thusis, den 29. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

«LA GÉNÉRALE», Société immobilière

CONVOCAATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 12 Juin 1961, à 11 heures, dans les bureaux de MM. Nef & Cie, Corratelerie 18, Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont à demander à MM. Nef & Cie, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires.

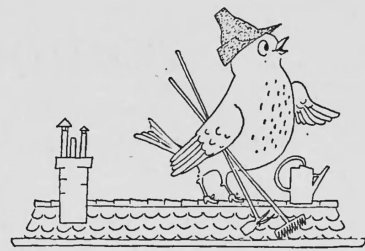
f. Automatenstahl



**FISCHER & CO.
REINACH 6**

PATENTE

KIRCHHOFFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BARNHOFSTR. 66



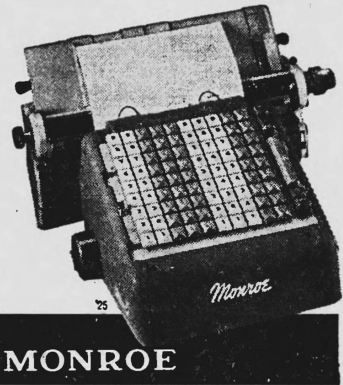
Es pfeift der Spatz vom hohen Dach:
TURSAL bewährt sich tausendfach

TURSAL

der rasch wirkende Unkrautvertilger der

ELEKTROCHEMIE TURGI

MONROE



MONROE

Schreibende Addier-Saldiermaschinen mit Kontrolltastbrett.
Bekannt für ihre rationelle Arbeitsweise und Zuverlässigkeit.
Kapazitäten: 8/9, 10/11 und 13/14 Stellen.
Ein- und Zweizählwerkmodelle für jeden Verwendungszweck.

Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23

Bahnhofplatz 9

Tel. (051) 27 01 33

Société anonyme internationale de transports Gondrand frères

Siège social: Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 9 Juin 1961, à 16 heures, à Rheinfelden, dans les locaux de l'Hôtel «Sallines au Pâre», avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Approbation du bilan au 31 décembre 1960 et du compte de profits et pertes de l'exercice 1960, ainsi que du rapport du conseil d'administration et délibération y relatives.
- 4° Décharge aux administrateurs.
- 5° Nominations statutaires:
 - a) conseil d'administration;
 - b) contrôleurs aux comptes.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social et auprès des succursales 10 jours avant la date de l'assemblée.

Si la preuve de la propriété n'est pas autrement fournie, le dépôt des actions devra être effectué au plus tard le 3 Juin 1961 auprès des établissements suivants:

Société de Banque Suisse, Bâle, ses succursales et ses correspondants, Crédit Suisse, Bâle, son siège, ses succursales et ses correspondants, ainsi qu'au siège social à Bâle.

En outre, les actions ordinaires actuelles de la société, de fr. s. 1.— nominal, N° 1—40 000, seront remplacées

dès le 12 Juin 1961

par 40 000 nouveaux titres de fr. s. 1.— nominal, avec coupons N° 1 et suivants attachés. La remise des nouvelles actions aura lieu sur présentation de l'ancien titre auprès des établissements bancaires ci-dessus indiqués.

Bâle, le 25 mai 1961.

Le conseil d'administration.